



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Pettizeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Pettizeile oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet . . .

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partipreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 295.

Leipzig, Mittwoch den 19. Dezember 1917.

84. Jahrgang.

Das

z

Adreßbuch des Deutschen Buchhandels 1918

erscheint Anfang nächsten Monats.

Firmen, die noch nicht bestellt haben, wollen dies mit beigefügtem Bestellzettel umgehend nachholen. Den Mitgliedern des Börsenvereins wird ein Stück der großen Ausgabe in 1 Bd. unverlangt geliefert.

Leipzig, Mitte Dezember 1917

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Z

Einhart Deutsche Geschichte

Unveränderter Neudruck
der 5., verbesserten Auflage

58.—60. Tausend der Gesamtauflage

kann erst wieder Mitte bzw. Ende Januar
geliefert werden.

Bezugsbedingungen:

Gebunden M. 6.— ord., M. 4.— bar
7 Exemplare auf einmal bezogen M. 25.— bar

Geschenkausgabe M. 9.— ord., M. 6.— bar
7 Exemplare auf einmal bezogen M. 37.50 bar

Steuerungszuschlag 10 %

Ich bitte um recht baldige Aufgabe Ihres
Bedarfes.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 17. Dez. 1917

Theodor Weicher

Verlag von Klemens Reuschel, Berlin

Z Soeben ist erschienen:

Mexiko.

Eine offene Schatzkammer für uns.

Von

W. Fink

M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.60 bar.

Der Verfasser ist durch langjährigen Aufenthalt in Mexiko ein genauer Kenner des Landes und seines Marktes. Er zeigt in dieser Broschüre, wie die deutschen Handelshäuser nach Zahl, Warenumsatz, Kapitalkraft und Einfluß unbestritten an erster Stelle stehen, und betont, daß die besonders hohe Aktivität unserer Handelsbilanz mit Mexiko, die durch die Zahlungsbilanz (Fracht- und Versicherungsgeschäfte, Zinsendienst, Kapitalanlagen) noch gesteigert wird, es wünschenswert erscheinen läßt, daß wir unsere Einfuhr aus Mexiko noch intensiver gestalten wie bisher. Welche Wege dazu geeignet sind, gibt der Verfasser des näheren an. Desgleichen behandelt er in der Broschüre alle für uns in Betracht kommenden Rohstoffe und Produkte im einzelnen.

Was die politischen Momente anbelangt, ist der Verfasser überzeugt, daß wir mit einer Sympathie seitens der breiten Volksmasse in Mexiko rechnen können, die schon vor dem Kriege zu unseren Gunsten wirksam war und die auch die Wechselfälle des Krieges überdauern wird.

Berlin W. 57.

Klemens Reuschel.

Z Zur erneuten Verwendung empfehle ich:

Mesopotamien. Das Land der Zukunft

Seine wirtschaftliche Bedeutung
für Mitteleuropa

Von einem deutschen Volkswirt.

M. 2.50 ord., M. 1.75 netto, M. 1.50 bar.

Es handelt sich in dieser Broschüre in der Hauptsache um die Melioration in Babylonien und Mesopotamien und im Zusammenhang damit um den Ausbau der Verkehrsstraßen im Anschluß an das große Kulturwerk der Bagdadbahn. In großzügiger fachmännischer Weise und mit großer Kenntnis der einschlägigen Verhältnisse zeigt der Verfasser, wie durch Regulierung von Euphrat und Tigris durch Talsperren, Wasserbeden, Kanäle, elektrische Anlagen, Landstraßen usw. die Vorbedingungen für ein Produktionsgebiet von ungeahnter Größe und Leistungsfähigkeit für Mitteleuropa geschaffen werden können.

Berlin W. 57.

Klemens Reuschel.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespaltene Pettizellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{2}$ S. 34 M. Stellengesuche werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Pettizelle oder deren Raum 30 Pfennige, $\frac{1}{4}$ S. 27 M., $\frac{1}{2}$ S. 52 M., für Nichtmitglieder 80 Pf., 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 295.

Leipzig, Mittwoch den 19. Dezember 1917.

84. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Das Deutsche Kulturmuseum.

Gründungsversammlung des Deutschen Vereins für Buchwesen und Schrifttum.

Am Sonntag, den 16. Dezember hat in der Gutenberghalle des Buchgewerbehause zu Leipzig die Gründungsversammlung des Deutschen Vereins für Buchwesen und Schrifttum stattgefunden, dessen Zweck die Errichtung eines Buch- und Schriftmuseums ist, das den Namen Deutsches Kulturmuseum tragen wird. Die Grundlage des neuen Museums bilden die großen Schätze der Leipziger Weltausstellung für Buchgewerbe und Graphik von 1914, der Bugra. Als damals der Krieg ausbrach und mit ihm auch alle Hoffnungen, die in Leipzig an die Bugra geknüpft waren, jäh zerstört wurden, da begannen trotzdem bald die Vorarbeiten für das Museum, das jetzt ins Werk gesetzt werden soll. Es fanden sich zahlreiche Stifter, die ihre Ausstellungsgegenstände in Leipzig belassen wollten, damit sie hier in der Stadt des Buchgewerbes und Buchhandels dauernd zur Belehrung des heranwachsenden Geschlechtes dienen könnten. Aus diesem Grundstock entwickelte sich der Gedanke des Museums. Im Mai dieses Jahres traten etwa 50 Männer der Wissenschaft, der Kunst und des Gewerbes zusammen, die den Entschluß faßten, einen Verein zu schaffen, dessen Endziel das große Kulturmuseum sein sollte. Im Dezember waren sie zu einer Organisation erstarkt, die 2 Ehrensörderer, 30 Stifter, 45 lebenslängliche Mitglieder, 37 Körperschaften und über 1000 Einzelmitglieder zählt. Für die Neugründung konnte kein Ort günstiger sein als gerade Leipzig. Dieses Museum gehört in die Stadt des Buches, wo Buchhandel und Buchgewerbe seit Jahrhunderten zu Hause sind und wesentlich zum Aufblühen und zur wachsenden Bedeutung Leipzigs beigetragen haben. Hier, wo so viele junge Buchgewerbler und Buchhändler ihre Lehre und Ausbildung erhalten, wird ihnen das neue Museum ebenso wie die Deutsche Bücherei den trefflichsten Anschauungsunterricht und eine einzigartige Fortbildungsmöglichkeit gewähren.

Zu der Gründungsversammlung des Vereins waren König Friedrich August und Prinz Johann Georg von Sachsen, das sächsische Gesamtministerium, Vertreter der deutschen Bundesstaaten, die Spitzen der Leipziger staatlichen, städtischen und Militärbehörden und zahlreiche Vertreter des Buchhandels und Buchgewerbes, der Wissenschaft und Kunst erschienen. Die Begrüßungsansprache hielt der 1. Vorsitzende des Vereins Geh. Hofrat Dr. Volkman. Er führte aus, daß der neu zu gründende Verein bezwecke: die Zusammenfassung aller wissenschaftlichen, künstlerischen und buchgewerblichen Kreise Deutschlands, sowie die Bewahrung und Verbreitung deutscher Geisteskultur im weitesten Sinne des Wortes auf der Grundlage des Buches und des graphischen Ausdrucks überhaupt. Die endgültige Verwirklichung des Planes sollte allerdings erst nach Friedensschluß erfolgen; aber formale Gründe drängten zur Entscheidung noch innerhalb des laufenden

Jahres. Die Gründung des Vereins konnte gewagt werden, weil sein Gedanke in allen deutschen Gauen eine so freudige Zustimmung und Förderung gefunden habe. Der Redner ging dann näher auf den Zweck der neuen Vereinigung ein, deren Kernpunkt das Museum bildet, das neben der Schausammlung eine Studiensammlung und eine Bibliothek mit reichem Studienmaterial umfassen wird. Daneben soll durch eine Zeitschrift, durch Vorträge und Wanderausstellungen befruchtend und anregend gewirkt werden. Der Redner betonte, daß es sich vorerst keineswegs um hochfliegende oder uferlose äußerliche Pläne handle, die sofort unermessliche Summen erfordern, sondern um ernste, tatkräftige Kulturarbeit. Wir können es der Zeit überlassen, ob sich der neue Verein zu einem wahrhaften und umfassenden Institut für deutsche Geisteskultur entwickeln wird, wie wir glauben und hoffen. Dann werden selbst unsere heutigen Feinde unsere geistige Kraft erkennen und bewundern müssen und aus allem Wust des Hasses und der Verleumdung auch schließlich den Weg wieder zu uns finden, wie sie ihn 1914 zur Bugra gefunden haben.

Staatsminister Graf Bixthum von Eckstädt ging auf die Beziehungen des Krieges zur deutschen Kultur ein. Wir dürften den Krieg trotz der Vernichtung so kostbarer Menschenleben und so vieler wirtschaftlicher Güter nicht als ein schlechthin kulturfeindliches Ereignis ansehen, sondern als ein Ergebnis und Erzeugnis unserer Entwicklung selbst, das nach dem strengen Gesetz von Ursache und Wirkung kommen mußte, als die Zeit dazu reif war. Je mehr man diese Notwendigkeit anerkenne, desto mehr werde man sich zu dem Glauben durchringen, daß nach der Zerstörung neues Leben aufblühen werde. Alle Verluste könnten uns den Glauben nicht rauben, daß die Opfer nicht umsonst gebracht worden seien. Unsere Stunde sei gekommen, der Tag der Deutschen angebrochen. Der Glaube, daß dieser Tag einst kommen werde, habe unser Volk immer durch die Geschichte begleitet. Der Gedanke, daß die Kulturgemeinschaft der Nationen einen Wettbewerb nicht ausschließe, war es, den die Bugra zur Anschauung bringen wollte. An diesen Gedanken knüpfe der Verein an, indem er nunmehr deutsche Geisteskultur auf der Grundlage des Buches verbreiten wolle. Die sächsische Staatsregierung begrüße das neue Unternehmen freudig und voll Zuvorsicht.

Oberbürgermeister Geh. Rat Dr. Dittrich erklärte, daß der Rat der alten Buchhändlerstadt Leipzig den Verein mit seinen wärmsten Wünschen begleite. Der Rat werde gern bereit sein, die Bestrebungen des Vereins zu fördern, und wenn der rechte Zeitpunkt gekommen sei, dafür eintreten, daß ebenso wie für das Buchhändlerhaus, das Buchgewerbehäus, das Gebäude der Deutschen Bücherei auch für das zukünftige Museum ein Bauplatz bereitgestellt werde.

Im Auftrage und Namen des Reichskanzlers beglückwünschte Unterstaatssekretär Dr. Lewald den Verein. Die Reichsverwaltung, die an zahlreichen Gebieten praktischer, wissenschaft-

licher und künstlerischer Art beteiligt sei und in der Reichsdruckerei eine nach höchsten technischen und künstlerischen Zielen strebende Anstalt besitze, begrüße den Verein mit Freuden und großen Hoffnungen und sage ihm Schutz und Förderung zu.

Den Glückwunsch der Landesuniversität sprach der Rektor Geh. Kirchenrat Prof. D. Dr. Mittel aus, indem er die engen und vertrauensvollen Beziehungen des Buchwesens und Schrifttums zur Wissenschaft betonte und die Mithilfe der Universität versprach. Geh. Hofrat Prof. Dr. Voeg legte die kulturelle Bedeutung des jungen Vereins und des Museums dar. Mit Genehmigung des Königs erklärte Geheimrat Dr. Vollmann alsdann die Gründung des Vereins für vollzogen.

Hierauf erfolgte die Eröffnung der k. u. k. Österreichischen Kriegsgraphik-Ausstellung und der Deutschen Kriegsgraphik-Ausstellung. In der Deutschen Ausstellung wurde der König vom Museumsdirektor Prof. Dr. Schramm mit einer Ansprache begrüßt, in der er über das künftige Museum interessante Ausführungen machte. Noch in letzter Stunde haben hochherzige Leipziger Bürger für das Museum eine wertvolle, Tausende von Bänden zählende Fachbibliothek erworben. Eine umfangreiche Kriegssammlung ist überwiesen worden. Einige Armeezeitungen haben ihre im Felde im Entstehen begriffenen Museen zugesagt. Die bekannte Miniaturensammlung Schoppmehers ist in das Museum übergegangen. Eine große Anzahl Firmen schenken ihre Werke und stifteten Kunstblätter. Dazu kommen die reichen Schätze, die von der Bugra überwiesen worden sind. Die Abteilungen Ägypten, Babylonien-Assyrien, Griechenland und Rom, der Islam, die mittelalterlichen Abteilungen, der Inkmabel-Raum, die Renaissance und viele andere sind in stiller Arbeit soweit gefördert worden, daß sie jederzeit der Öffentlichkeit übergeben werden können. Die Organisation umspannt heute schon fast alle die Kreise, die Träger deutscher Kulturarbeit sind. Fast keine Universität und keine bedeutende Organisation fehlen. Auch für den Museumsbau sind die Vorarbeiten bereits eingeleitet.

Leipzig.

Dr. L. Stettenheim.

Vom Antiquariatshandel.

VII.

(VI siehe Nr. 168.)

Die Versteigerungen Guth, Fairfax Murray, Heymel u. a. — Antiquarkataloge. — Valutasorgen.

Angeichts der Papiernot ist die Berichterstattung über das Antiquariat etwas ins Stocken geraten. Man muß sich bescheiden, wenn auch die Fülle der Ereignisse und das Interesse, das sie bieten könnten, eigentlich das Gegenteil verlangt.

Wir haben früher sehr ausführlich über die Guth-Auktion in London berichtet, die uns wegen der deutschen Abstammung des Vorbesizers und besonders auch wegen der Zusammensetzung der köstlichen Bibliothek besonders nahesteht. Auch in diesem Jahre ist vom 11. bis zum 18. Juli ein weiterer Teil, der sechste, zur Versteigerung gekommen. Wenn wir nun auch hoffen, in nicht allzuferner Zeit ausführlicher darauf zurückkommen zu können, für heute wollen wir uns damit begnügen, das Gesamtergebnis dieser sechsten Tagung zu nennen. Es betrug £ 27 091 4 sh. 6 d. oder M. 541 824.50.

Noch mehr aber müssen wir es bedauern, auf eine andere Londoner Versteigerung, die vom 10.—13. Dezember bei Christie, Manson & Woods stattgefunden hat, vorläufig nur ganz oberflächlich eingehen zu können. Es handelt sich um den Verkauf des ersten Teils der kostbaren Sammlung von C. Fairfax Murray, der durchweg aus seltenen deutschen Frühdrucken, insbesondere aus holzschnittgeschmückten Büchern besteht und zudem fünf Blockbücher enthält — die Apokalypse in drei verschiedenen Ausgaben, die Ars memorandi, die Ars moriendi, eine Biblia pauperum und das Speculum humanae salvationis. Kurz vor dem Kriege ist, von Hugh W. Davies verfaßt, ein gar prächtiger Katalog der Sammlung in zwei großen und dickleibigen Quartbänden mit vielen Abbildungen erschienen, der in 100 Exemplaren hergestellt worden ist und nur für Subskribenten zu haben war. Ihrer ganzen Anlage und ihrer Zusammensetzung nach

ähnelt die Bibliothek Fairfax Murrays der Sammlung der Frau Ida Schoeller aus Düren, die kürzlich auf so traurige Weise ihr Leben verloren hat. Nur ist sie noch viel kostbarer und wertvoller als diese. Es ist wirklich schade, daß der Krieg uns hindert, an der Versteigerung teilzunehmen, und die Papiernot, darüber zu berichten, wie es wohl angebracht wäre. Der deutschen Abteilung der Bibliothek wird später die Versteigerung der französischen folgen, die nicht weniger schön und wertvoll ist und worüber ein ebenso prächtiger, großer und illustrierter Katalog erschienen ist. Diese Kataloge waren übrigens in unmittelbarer Nähe der Sammlung Ida Schoeller auf der Buchgewerbe-Ausstellung in Leipzig seinerzeit zu sehen.

Die erzwungene Beschränkung hat aber auch ihr Gutes, wie ein jedes Ding seine zwei Seiten hat. So brauchen wir zu unserer Freude und Genugtuung von der Versteigerung des Nachlasses Heymel, die bei Paul Graupe in Berlin am 15. und 16. September stattfand, auch nur ein paar Worte zu sagen. Wie um Reliquien haben sich Freunde und Bekannte des Verstorbenen um seine Bücher gerissen, und für verhältnismäßig unbedeutende Erzeugnisse des zwanzigsten Jahrhunderts sind Summen gezahlt worden, wie man sie beim Erwerbe seltener Wiegendrucke vielleicht erklälich und verständlich finden würde. Zum größten Teile haben die Preise keinerlei maßgebende Bedeutung. Es ist ganz gut, daß man sie nicht einzeln zu nennen braucht; in den Köpfen naiver Gemüter wären sie imstande, arge Verwirrung anzurichten.

So sind, wenn auch keine zweite mit ähnlichem Erfolge, seit dem letzten Berichte noch mehr als ein Duzend Versteigerungen vonstatten gegangen: bei M. Bruckstein & Sohn in Danzig, Ant. Kreuzer in Aachen, Fraenkel & Co., Paul Graupe und Max Berl in Berlin, bei Math. Lemperg in Bonn, Horst Stobbe in München und bei Oswald Weigel in Leipzig.

Die Antiquarkataloge haben an Zahl und Umfang abgenommen, immerhin sind uns fast 50 Stück davon in der Zwischenzeit zugegangen. In normalen Zeiten hätte das Reformations-Jubiläum allein schon eine ganz stattliche Reihe antiquarischer Sonderverzeichnisse gezeitigt. So aber scheint der Katalog 378 von Otto Harrassowitz in Leipzig: »In reformationis saecularia quarta: Luther und seine Zeit« (1025 Nummern) allein auf weiter Flur zu bleiben. Nur in Holland ist aus gleicher Veranlassung ein Antiquarkatalog »La réforme et le protestantisme dans les Pays-Bas jusqu'à l'année 1600« (963 Nummern) bei Martinus Nijhoff im Haag herausgekommen.

Beim Verkauf scheinen die ausländischen Antiquare den vorübergehend schlechten Kursstand der Reichsmark doch recht störend zu empfinden, so angenehm er ihnen auch beim Einkauf sein mag. Sie sind auf deutsche Kundschaft doch sehr wesentlich mit angewiesen, namentlich unsere Kollegen in der Schweiz. Daher schwanken sie hin und her, wie sie ihre Franken uns berechnen sollen. Ganz lehrreich sind in dieser Hinsicht mehrere nacheinander mit wechselnden Ansätzen herausgekommenen Kataloge. Zuerst heißt es »Preise in Franken. Für Deutschland 1 Fr. = 1 Mark«. Das war im Juni 1917, damals also bedeutend unter dem Kurswerte des schweizerischen Franken. Der nächste Katalog läßt die Vorzugsbedingungen für Deutschland fort und sagt einfach: »Preise in Franken«. Aber im Oktober dreht sich die Sache schon wieder etwas zu unseren Gunsten. Dem Katalog mit gleicher Aufschrift ist in roter Farbe ein Stempel aufgedruckt: »Um unserer werten Kundschaft in Deutschland entgegenzukommen, berechnen wir ihr anstatt des für sie bedeutend ungünstigeren Tageskurses bis auf weiteres 1 Fr. = M. 1.25«. Worin sich denn zeigt, daß die vielfach etwas künstliche Mache der Kursgestaltung auch für die Gegenseite nicht durchaus zum Vorteil ist.

Was daraus schließlich werden könnte, das beweist uns jetzt deutlich das Beispiel Rußlands, wo man mit unerbittlicher Logik eine angefangene Entwicklung restlos durchführt, die Staatsschulden einfach streichen, den Kapitalismus und letzten Endes das Geld überhaupt abschaffen will. Wenn's erst einmal soweit ist, wie werden dann die Bücher verteilt? Wer bekommt die Seltenheiten und wer vor allen Dingen die »Luxusdrucke«? Das kann eine schöne Wirtschaft werden. B. P.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
 kürzt rabattiert oder der Rabattfuß vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
 die Besorgung berechtigt.
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partieprieße).

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

- Münsterberg, Hugo:** Grundzüge d. Psychologie. 2. Aufl. Unveränd. Abdr. d. 1. Aufl. Mit e. Bildnis d. Verf. u. e. Geleitw. v. Max Dessoir. (XXVIII, 564 S.) gr. 8°. '18. 15. —; geb. b 17. —
Stern, William: Person u. Sache. System d. philosoph. Weltanschauung. 2. Bd. gr. 8°. 2. Die menschl. Persönlichkeit. (XVI, 270 S.) '18. 14. —; geb. b 16. —
Weyl's Handbuch d. Hygiene (in 8 Bdn.). Hrsg. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. A. Gärtner. 2. Aufl. (Bearb. v. Kreisarzt Dr. Louis Ascher . . .) 25. u. 26. Lfg. Lex.-8°. 25. VIII. Bd. 1. Abt. Epidemiologie u. Immunität, Infektionskrankheiten u. Desinfektion, Geschlechtskrankheiten. Bearb. v. A. Blaschko, E. Haller, E. Hübener, O. Leutz. 1. Abt. Allgemeine Epidemiologie u. Immunität, v. Prof. Dr. Erich Hübener. Mit 43 Abb. im Text. (V, 280 S.) '18. 14. —; Subskr.-Pr. 11. 20
 26. V. Bd. 2. Abt. Der allgemeine Krankenhausbau d. Neuzeit, seine Planung, Ausführung u. Einrichtung nach hygienisch-techn. Grundsätzen, v. Baur. Dr.-Ing. F. Ruppel. Mit 244 Abb. im Text. (IV u. S. 197-482.) '18. 20. —; geb. b 22. —; Subskr.-Pr. 16. —; geb. 17. 60

Wal] C. Viermann Verlag in Barmen.

- Bäcker, Herm.:** Ohm Karl. Ein humorist. Charakterbild aus d. Bergischen. Zu Hermann Bäckers 50. Geburtstag aus seinen großen Heimatbüchern zsgest. v. Freundeshand. (99 S.) H. 8°. '17. Pappbd. 1. 35
Brandt, Wilh.: Die Germannsbas u. a. Novellen. (94 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. 1. 35

Bl] J. & W. Boijserée, Verlag, in Köln.

- Annalen d. histor. Vereins f. d. Niederrhein, insbes. d. alte Erzdiözese Köln.** 100. Heft. (III, 185 S.) gr. 8°. '17. 5. —

Ste] Ferdinand Enke, Verlag in Stuttgart.

- Bardenheuer, B.,** weil. Geh. Med.-R. Prof. Dr., u. R. Graessner, Oberstabsarzt Prof. Dr.: Die Technik d. Extensionsverbände bei d. Behandlung d. Frakturen u. Luxationen d. Extremitäten. 5., vollst. umgearb. u. verm. Aufl., bearb. v. Doz. Oberstabsarzt Prof. Dr. R. Graessner u. Stabsarzt Dr. August Wildt. Mit 1 Taf. u. 76 Textabb. (XII, 157 S.) gr. 8°. '17. 6. —; Lwbd. 8. —
Orthopädie, Deutsche. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Herm. Gocht. Bearb. v. K. Biesalski . . . 1. Bd. Lex.-8°. Gocht, Herm., Prof. Dir. Dr.: Orthopädische Technik. Anleitung z. Herstellung orthopäd. Verband-Apparate. 2. umgearb. Aufl. Mit 235 Textabb. (XVI, 144 S.) '17. (1. Bd.) 7. —; Lwbd. 10. —
Schriften d. deutschen Gesellschaft f. soziales Recht. In Gemeinschaft m. Just.-R. Georg Bamberger . . . hrsg. v. Handelshochsch.-Prof. Landesr. a. D. Dr. B. Schmittmann. 3. Heft. Lex.-8°. Bamberger, Georg: Geldstrafe statt Gefängnis. (29 S.) '17. (3. Heft.) 1. —
Stratz, C. H., Prof. Dr.: Die Schönheit d. weibl. Körpers. Den Müttern, Ärzten u. Künstlern gewidmet. 24. Aufl. Mit 303 Abb. u. 8 Taf. (XVI, 488 S.) Lex.-8°. '17. 18. —; Lwbd. 21. —
Wiesent, Johs., Assist. Dr.: Repetitorium d. Experimentalphysik f. Pharmazeuten, Mediziner u. Studierende d. Naturwissenschaften. Mit 67 Textabb. (XII, 155 S.) gr. 8°. '17. 6. —; Lwbd. 8. —
Wulff, Oskar, Prof. Kust.: Grundlinien u. krit. Erörterungen z. Prinzipienlehre d. bild. Kunst. (VI, 138 S.) Lex.-8°. '17. 7. — S.-A. z. T. a. d. Zeitschrift f. Aesthetik u. allgem. Kunstwissenschaft. 12. Bd.
Zeitfragen, Finanz- u. volkswirtschaftliche. Hrsg. v. Reichsr. Prof. Dr. Georg v. Schanz u. Geh. Reg.-R. Prof. Dr. Julius Wolf. 45. u. 46. Heft. Lex.-8°. Buck, Ludwig, Beigeordn. Reg.-R.: Zur Frage d. Aufwandsbesteuerung (Luxussteuer). (52 S.) '17. (46. Heft.) 1. 80
 Moll, Bruno, Priv.-Doz. Dr.: Die modernen Geldtheorien u. d. Politik d. Reichsbank. (75 S.) '17. (45. Heft.) 2. 80

Kit] Josef Habel in Regensburg.

- Baierlein, Josef:** Jugend-Bücherei. 12. Bd. H. 8°. 12. Die kleine Schmeicheltage. Erzählung. (94 S.) o. J. [17]. Hwbd. 1. 50
Buchmeier, Marie: Weihnachts- u. Lesegebäd f. d. Kriegszeit. 66 Bad-regeln. (31 S.) H. 8°. o. J. [17]. — 40
Peter, Joh.: Tanne u. Liebe. Dorfgeschichten aus d. Böhmerwalde u. d. niederösterreich. Weinlande. 2. Aufl. (287 S.) H. 8°. o. J. [17]. Hwbd. 3. —

Sachmeister & Thal in Leipzig.

- Schremeister-Bücherei.** Nr. 388-390. H. 8°. Reuchel, Helene: Hauskucherei. Anleitung z. Beschaffung u. Instandhaltung d. Schulküchen. Mit 77 Abb. u. 4 Schnittmusterf. (58 S.) o. J. [17]. (Nr. 388-390.) — 75

Bl] L. Seege in Schweidnitz.

- Familien-Kalender, Allgemeiner.** Begr. v. Max Heinkel. Hrsg. v. Herm. Bauch. 1918. 31. Jg. Mit e. Jahrmarkts-Verzeichnis f. Schlesien, Posen, Brandenburg, Pommern, Ost- u. Westpreußen, e. Verzeichnis d. schlef. Wochenmärkte, m. Titelbild u. 1 Wandkalender. (192 S. m. Abb.) gr. 8°. — 50
Haus-Kalender, Allgemeiner. 1918. 32. Jg. Mit e. Jahrmarkts-Verzeichnis f. Schlesien, Posen, Brandenburg, Pommern, Ost- u. Westpreußen. (144 S. m. Abb. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 30
Schlafinger, Der gemittliche. Kalender f. d. Prov. Schlesien. Begr. v. Max Heinkel. Hrsg. v. Herm. Bauch. 1918. 36. Jg. Mit e. Jahrmarkts-Verzeichnis f. Schlesien, Posen, Brandenburg, Pommern, Ost- u. Westpreußen, e. Verzeichnis d. schlef. Wochenmärkte, m. Titelbild u. 1 Wandkalender. (224 S. m. Abb.) gr. 8°. — 60; bessere Ausg. 1. —

Bl] Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. B.

- Beeh, Frdr.:** Das wahre Manna. Kommunionbüchlein f. kleine u. große Kinder. Mit 17 Bildern v. Josef v. Führich. 4. u. 5. Aufl. (XVI, 314 S.) 16°. o. J. [17]. 1. —; Pappbd. 1. 50
Bugier, Gustav, Dr.: Kurze liturg. Erklärung d. hl. Messe. Für Schule u. Christenlehre. Ausg. m. zwei Nebandachten. 20. Aufl. (127 S.) 16°. o. J. [17]. — 30; Hwbd. — 50
Doh, Adolf v., S. J.: Die weiße Jungfrau. Gedanken u. Ratschläge. Für gebildete Jungfrauen bearb. v. Heinr. Scheid, S. J. 14. Aufl. Mit e. Titelbild. (XI, 460 S.) H. 8°. o. J. [17]. 3. 20; Pappbd. 4. —
Recht, Runo, Gymn.-Dir. Dr., u. Jakob Söhler, Geh. Hofr. Gymn.-Dir. a. D. Dr.: Griechisches Übungsbuch f. Ober-Tertia. 4., verb. Aufl. (XI, 187 S.) gr. 8°. '17. 2. 70; Hwbd. 3. 30
Anecht, Frdr. Justus, Weihbisch. Dr.: Kurze bibl. Geschichte f. d. unteren Schuljahre d. kathol. Volksschule. Mit 46 Bildern. Ausg. f. d. Schüler. [Neuer Abdr.] (96 S.) H. 8°. o. J. [17]. — 24; Pappbd. — 35
 — Dasselbe. Böhm. Ausg. v. Franz Skalik. 7. Aufl. (VII, 87 S. m. 30 Abb.) kl. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 75
Krebs, Engelbert, Dr. Prof.: Le régime des prisonniers de guerre en Allemagne. Réponse basée sur les renseignements officiels et adressée à M. le baron d'Anthouard, ministre plénipotentiaire. (XV, 255 S.) 8°. '17. 4. —
Landen, Aus fernem. Eine Sammlung illustr. Erzählungen f. d. Jugend. 7.—12., 17., 18., 22., 26. u. 27. Bdd. H. 8°. Arens, Bernard, S. J.: Der Sohn d. Musli. Eine Erzählung aus d. Morgenlande. 5. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 123 S.) o. J. [17]. (26. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
Gefangene, Fer, des Korjaren. Eine Erzählung v. F. S. 12. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 90 S.) o. J. [17]. (7. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
Huonder, Anton, S. J.: Eine rote u. e. weiße Rose. Die rote Rose: Abdul Mostch, d. junge Blutzunge v. Singara. Ein Blatt aus d. Märtyrer-atten d. Morgenlandes. Die weiße Rose: Hadra, d. kleine Bekennerin. Eine Erzählung aus Ägypten. 10. Aufl. Mit 6 Bildern. (VIII, 100 S.) o. J. [17]. (11. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
 — Der Schwur d. Huronenhäuptlings. Eine Erzählung aus d. älteren Mi-fur-Geschichte Kanadas. Nach d. Engl. McSherrys bearb. 12. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 101 S.) o. J. [17]. (9. Bdd.) — 60; Pappbd. — 80
 — Die Tasse des weißen Bonzen. Eine Erzählung aus Japan. 4. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 114 S.) o. J. [17]. (27. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
Schupp, Ambros: Der Engel der Sklaven. Eine Erzählung aus Brasilien. 6. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 74 S.) o. J. [17]. (22. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
Spillmann, Joseph, S. J.: Die korean. Brüder. Ein Zug aus d. Mi-fionsgeschichte Koreas. 9. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 101 S.) o. J. [17]. (12. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
 — Das Kronleuchnamtsfell der Chianiten. Ein Bild aus d. alten Missionen Südamerikas. 8. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 96 S.) o. J. [17]. (17. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
 — Kämpfe u. Kronen. Eine Erzählung aus Annam. 12. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 106 S.) o. J. [17]. (8. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
 — Die beiden Schiffjungen. Eine Erzählung aus Ganenne. 8. Aufl. Mit 6 Bildern. (V, 102 S.) o. J. [17]. (18. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —
 — Die Sklaven d. Sultans. Eine Erzählung aus Konstantinopel im 17. Jh. 11. Aufl. Mit 6 Bildern. (VII, 109 S.) o. J. [17]. (10. Bdd.) — 80; Pappbd. 1. —



W] Herder'sche Verlagshandlung in Freiburg i. B., ferner:

Lippert, Rud., weil. Schult. Sem.-Dir.: Deutsche Sprachübungen, f. entwickeltere Schulen sowie f. d. unteren u. mittleren Klassen höherer Lehranstalten bearb. 1., 3. u. 4. Heft. 8°.

1. 12. Aufl. bearb. v. Realsch.-Oberlehr. Prof. Rob. Raser. (VI, 50 S.) o. J. [17]. — 40
3. 9. Aufl. bearb. v. Realsch.-Oberlehr. Prof. Rob. Raser. (IV, 73 S.) o. J. [17]. — 35
4. 7. Aufl. bearb. v. Realsch.-Oberlehr. Prof. Rob. Raser. (VII, 76 S.) o. J. [17]. — 60

Magnificat, Kathol. Gebet- u. Gesangbuch f. d. Erzdiözese Freiburg. Hrsg. im Auftrag d. hochwürdigsten Herrn Erzbischofs v. Freiburg. Kleine feine Ausg. auf dünnem Papier. (Neue Aufl.) (VIII, 770 S. m. Abb.) 16°. o. J. [17]. 2. —; Hlwbdd. 3. 80

Mercens, Martin, Geh. Stud.-R. Gymn.-Dir. Dr.: Hülfsbuch f. d. Unterricht in d. deutschen Geschichte. Ausg. A. Für höhere Lehranstalten. In 3 Tln. 3. Tl. gr. 8°.

3. Deutsche Geschichte vom Tode Friedrichs d. Großen bis z. Gegenwart nebst e. Anh. 15. u. 16., verb. Aufl. (S. 265—331.) '17. 1. 80; Hlwbdd. 2. 20

Mesler, Moriz, S. J.: Seelenschmud z. göttl. Gastmahl. Die Lehre vom heiligsten Altarssakrament in Gebeten u. z. öfteren Kommunikation. Mit e. Titelbild. 6.—7. Aufl. (XI, 246 S.) 16°. o. J. [17]. 1. —; Hlwbdd. 1. 60

Mey, Gustav: Meßandacht f. fromme Kinder. Auszug aus d. »Meßbuchlein«. Mit Bildern v. Ludwig Glögle. 14. Aufl. (II, 42 S.) 16°. o. J. [17]. — 35

Mohr, Heinrich: Die Stimme d. Heimat. (Feldpredigten.) 118—147. (Je 4 S.) 8°. '17. Je 25 Stück — 50

Der, Seb. v., O. S. B.: Unsere Tugenden. Plaudereien. 8. Aufl. (VIII, 305 S.) H. 8°. o. J. [17]. 1. 50; Hlwbdd. 2. 30

Peisch, Eilmann, S. J.: Der Soldatenfreund. Geleitbüchlein f. kathol. Soldaten, neu hrsg. v. e. Divisionspfarrer. Mit e. Titelbild. 11.—13. Aufl. 101.—132. Tauf. (XVI, 271 S.) 16°. o. J. [17]. — 45; Hlwbdd. — 75

Pfaff, Max, weil. Prof.: Das christl. Kirchenjahr. In Fragen u. Antworten f. d. Schule u. Christenlehre. 15. Aufl., m. Titelbild. (IV, 99 S.) 16°. o. J. [17]. — 30; Hlwbdd. — 50

Religionsunterricht, Der, f. d. ersten Schuljahre nach d. Katechesen v. Gustav Mey. (50 S.) H. 8°. o. J. [17]. — 30; kart. — 40

Reuter, Wilh., Dr.: Perlen aus d. Schatz deutscher Dichtung. Proben z. Literaturkunde. 4., verb. Aufl. bearb. v. Sem.-Oberlehr. Lorenz Rüttelen. (XV, 318 S.) 8°. '17. 3. —; Hlwbdd. 3. 70

Scharlau, R.: Im Schatten. Roman. 2. Aufl. (IV, 336 S.) 8°. o. J. [17]. 3. 60; Pappbd. 4. 60

Schumacher, Jakob, Rel.-Lehr. Gymn.-Oberlehr. Prof.: Hilfsbuch f. d. kathol. Religionsunterricht in d. mittleren Klassen höherer Lehranstalten. 1. Tl. 8°.

1. Der vorbereitet, prophet. u. verbildl. Charakter d. Alten Testaments. Mit e. Anh.: Biblische Geographie, Maße, Gewichte u. Geldarten. 10.—12., verb. Aufl. m. 12 Abb. u. 5 [5 farb.] Stichen. (VII, 56 S.) o. J. [17]. — 70

Schuster, Ignaz: Die biblische Geschichte d. Alten u. Neuen Testaments. Ausg. m. 114 Bildern u. 1 Karte. Anh. Das kathol. Kirchenjahr. (Neue Ausg.) (48 S.) 8°. o. J. [17]. — 15; kart. — 25

Schwing, Karl, Geh. Stud.-R. Gymn.-Dir. Dr., u. Wilh. Krimphoff, Gymn.-Prof. Dr.: Ebene Geometrie. Nach d. amtl. Vorschriften bearb. 9. u. 10. Aufl. (28.—33. Taus.) Mit 164 Fig. (VIII, 145 S.) gr. 8°. '17. 2. —; Hlwbdd. 2. 50

— Stereometrie I. höhere Lehranstalten. 4., verb. Aufl. (8.—10. Taus.) Mit 45 Fig. (VII, 61 S.) gr. 8°. '17. 1. 10; Hlwbdd. 1. 60

Schwert, Das, d. Geistes. Feldpredigten im Weltkrieg in Verbindung m. Bisch. Dr. Paul Wilh. v. Keppler u. Dompred. Dr. Adolf Donders hrsg. v. Bisch. Dr. Michael v. Faulhaber. 2., unveränd. Aufl. (XIV, 525 S.) 8°. '17. 5. 50; Pappbd. 6. 60

Spillmann, Joseph, S. J.: Gesammelte Romane u. Erzählungen. Volksausg. 3., 4. u. 13. Bd. H. 8°.

3. 4. Tasper u. Treu. Memoiren e. Offiziers d. Schweizergarde Ludwig XVI. Histor. Roman in 2 Bdn. 10. u. 11. Aufl. (VI, 285 u. VI, 289 S. m. 1 Plan.) o. J. [17]. 3. 50; Pappbd. 4. 50
13. Ein Opfer d. Beichtgeheimnisses. Frei nach e. wahren Begebenheit erzählt. 21. u. 22. Aufl. (49.—53. Tauf.) (VII, 274 S.) o. J. [17]. 1. 75; Pappbd. 2. 25

Stolz, Alban: ABC f. große Leute. (Kalender f. Zeit u. Ewigkeit 1864.) 18. Aufl. (148 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 60

— Das Bilderbuch Gottes. (Kalender f. Zeit u. Ewigkeit 1859.) 18. Aufl., m. Noten. (128 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 60

— Der unendl. Gruß. (Kalender f. Zeit u. Ewigkeit 1858.) 18. Aufl. (127 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 60

— Geistliche Medizin f. Kranke v. e. geistl. Doktor. 14. Aufl. (8 S.) 16°. o. J. [17]. 12 Stück — 50

— Das Menschengewächs od. wie d. Mensch sich u. andere erziehen soll. (Kalender f. Zeit u. Ewigkeit 1844.) 27. Aufl. (142 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 60

— Mixtur gegen Todesangst. Für d. gemeine Volk u. nebenher f. geistl. u. weltl. Herrenleute. (Kalender f. Zeit u. Ewigkeit 1843.) 29. Aufl. (135 S.) H. 8°. o. J. [17]. Pappbd. — 60

Wolfinger, David, Prof.: Französische Grammatik f. Gymnasien. 2., durchges. Aufl. (IV, 127 S.) gr. 8°. '17. 2. 20; Hlwbdd. 2. 80

— Französisches Lesebuch f. Gymnasien. 2., durchges. Aufl. 1. Tl. (VIII, 129 S.) gr. 8°. 2. —; Hlwbdd. 2. 60

Reinhold Klinger in Berlin.

Detektiv-Geschichten-Bibliothek. H. 8°.

Je 1. —

- Stiwer, Wip.** (ausgibt: Karl Felden): Adelige Gauner. Detektiv-Roman. (128 S.) o. J. [17].
- Fritz, Lore** Meyer: Die geballten Hände. Detektiv-Roman. Autor. überf. aus d. Norweg. v. Thea Struberg. (128 S.) o. J. [17].
- Hartjeß, Hans:** Die weiße Hand. Detektiv-Roman. (128 S.) o. J. [17].
- Hugo, R.:** Ellen Gordon. Detektiv-Roman. (128 S.) o. J. [17].
- Sirneifel, Justine, Frau Dr.:** Der Erbherr v. Schloß Bentri. Detektiv-Roman. (126 S.) o. J. [17].
- Das Geheimnis d. Blumenhofes. Detektiv-Roman. (128 S.) o. J. [17].

Hoff] **J. J. Lehmanns Verlag in München.**

Sitzungsberichte d. medizinischen Gesellschaft zu Magdeburg. 1916. (XVIII, 25 S.) gr. 8°. '17. 1. 80

S.-A. a. d. Münchener medicin. Wochenschrift.

Fr] **Louis Rosche in Meissen.**

Mitteilungen d. Vereins f. Geschichte d. Stadt Meissen, hrsg. im Auftrag d. Gesamtvorstandes v. Prof. Dr. Ernst Boehm. 10. Bds. 1. Heft. 8°. In Komm.

- Rauda, Fritz, Dr.-Ing.:** Die Baukunst d. Benediktiner u. Zisterzienser im Kgr. Sachsen u. d. Nonnenkloster z. Hl. Kreuz bei Meissen. (1. Tl.: Die ruinen d. Klosters z. Hl. Kreuz bei Meissen.) (XVI, 96 S. m. Abb. u. 36 Taf.) '17. (10. Bds. 1. Heft.) n. n. 4. 50

Ste] **Rudolf Neupert jr. in Plauen.**

Kiedel, E.: Gewehr in Ruh. Erstes u. Weiteres in vogtländ. Mundart. (64 S.) H. 8°. '17. 1. 20

Oldenburg & Co. in Leipzig.

Felden, Emil: Königskinder. Briefe aus schwerer Trennungszeit e. Ehe. 2. Aufl. (438 S.) H. 8°. o. J. [17]. 5. —; geb. 6. 50; Hlwbdd. 9. —

Wal] **Dranien-Verlag in Herborn.**

Dranien-Bücher. 2. Bd. H. 8°.

- Gros, Edwin:** Winterrunde u. anderes. Fettere Erzählungen. (136 S.) '17. (2. Bd.) 1. —

Bl] **Robert Feig in Hamburg.**

Feiffer, Georg Philipp, (Dr.): Stammenzeichen! Erzählungen (umzähl.: Bilder) aus d. Zeit d. Weltkriegs. (224 S.) 16°. o. J. [17]. 1. —

Eb] **Karl Fr. Pfau in Leipzig-Gaußsch.**

Pfau, Karl Fr.: Die Einrichtung e. Leihbibliothek m. Lesezirkel. Als Ms. hergestellt. (13 Bl. in Schreibmaschinenschrift.) Lex.-8°. '17. Kart. b n.n.n. 10. —

— Vertriebs-Plan d. Buch- u. Zeitungs-Verlegers. Mit Schemata. Als Ms. hergestellt. (25 Bl. in Schreibmaschinenschrift.) Lex.-8°. '17. Kart. b n.n.n. 25. —

— Vertriebs-Plan d. Sortimenters. (28 Bl. in Schreibmaschinenschrift.) Lex.-8°. '17. Kart. b n.n.n. 25. —

— Persönliche Winke z. gewinnbring. Führung e. Sortiments. Als Ms. gedr. (14 Bl. in Schreibmaschinenschrift.) 8°. '17. Kart. b n.n.n. 3. —

Bag] **Karl Prochaska in Leichen.**

Prochaska's Familien-Kalender f. d. J. 1918. Mit Erzählungen, Anekdoten, Scherzen u. belehr. Aufsätzen, m. zahlr., künstlerisch ausgeführten Illust. u. e. vielseit. Kunstst.-Kalender. 31. Jg. (154 S.) Lex.-8°. Hlwbdd. 1. 35

Wandkalender 1918. (Mit eingedr. farb. Karte.) 91,5×65,5 cm. — 80

Eugen Rappert's Verlag in Würzburg, Frühlingstr. 16.

Rabus, Max, Stenogr.-Lehr.: So wirst Du e. tücht. Stenotypist! (32 S.) 8°. — 75

— Verzeichnis d. Sigel, Vor- u. Nachsilben d. Gabelsberger'schen Systems, u. Erläut. 2. Aufl. (4.—8. Taus.) (20 S.) 8°. '17. — 45

Se] **Rascher & Cie, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich.**

Ganz, Hans, Dr.: Das Unbewusste bei Leibniz in Beziehung zu modernen Theorien. (104 S.) 8°. '17. 3. 50

Hälg, F., Ing.: Wirtschaftlicher Betrieb d. Zentral-Warmwasserheizung. Leichtfassl. Erklärung z. Verminderung d. Betriebsauslagen u. Erreichung e. hohen Nutzeffektes. Von F. H., Ingenieur bei Gebrüder Sulzer Akt.-Ges., Abt. Zentralheizungen, Zürich, in Verbindung m. seiner Firma. (31 S.) 8°. '18. 2. —

Herzog, Franz, Heizungskontroll.: Anleitung z. Ankauf u. z. Qualitäts-Bestimmung v. Kohlen, Torf, Holz u. a. Brennmaterialien sowie deren Verwendung in Zentralheizungs-Kesseln. (7 S.) 8°. o. J. [17]. — 60

Rascher & Cie., Meyer & Zeller's Nachf. in Zürich, ferner:

- Präsil, Franz, Prof. Dr.:** Bericht üb. neue Geschwindigkeits-Regulatoren, Modell 1916, v. Escher Wyss & Cie., Zürich. (19 S. m. 31 Abb.) 32×23,5 cm. o. J. [17]. In Komm. 3. —
S.-A. a. d. Schweizer. Bauzeitung. 69. u. 70. Bd.
- Roth, Hans, Dipl.-Ing.:** Kolk-Erfahrungen u. ihre Berücksichtigung bei d. Ausbildung bewegl. Wehre. (15 S. m. 27 Abb.) 32,5×23,5 cm. o. J. [17]. In Komm. 3. —
S.-A. a. d. Schweizer. Bauzeitung. 70. Bd.
- Rothpletz, Emil, Oberst:** Militärische Erinnerungen. 1847—1895. (Schweizer Schicksal u. Erlebnis.) Hrsg. v. seinem Sohne Dr. Emil Rothpletz. (VIII, 167 S.) 8°. '17. Pappbd. 2. 80
- Schriften f. Schweizer Art u. Kunst.** 71/73. 8°. —
Cattani, Paul, Dr.: Gesundheitspolitik. (101 S.) '18. (71/73.) 2. 20

- III] August Reher in Berlin.**
- Arndt, Arno:** Das Paradies d. Pferde. Was sich Hoppegarten erzählt. Skizzen u. Plaudereien, hrsg. (119 S. m. Titelbild.) 8°. '17. 3. —
- Riemann, Torras:** Gastung. Der Roman e. Rennreiters u. Reiter-offiziers. (206 S.) 8°. '17. 4. —; Pappbd. 5. 50

D. R. Reissland in Leipzig.

- Edward, M. G.:** Colloquial English, dialogues on every-day life. Revised and enlarged by Prof. Dr. E. Hofmann. 2. ed. (VI, 119 S.) 8°. o. J. [17]. Hlwbd. 1. 90
- Höfding, Harald:** Der Totalitätsbegriff. Eine erkenntnistheoret. Untersuchung. (III, 127 S.) gr. 8°. '17. 3. 20
- Studing, Herm., Rekt. i. R. Oberstud.-R. Prof. Dr.:** Edelsteine griech. Schriftums, ausgew. u. m. Benutzung älterer Übers. in d. Deutsche übertr. Sonderbeigabe zu d. unter gleicher Leitung demnächst in 2. Aufl. erschein. Deutschen Lesebuch f. Gymnasien. (283 S.) gr. 8°. '17. Hlwbd. 3. —

Kengersche Buchh. Gebhardt & Wiliich in Leipzig.

- Groschupp, Herm., Bez.-Schulinsp. Dr.:** In Treue fest. Vaterländisches Lesebuch vom Weltkrieg 1914—1917. Für sächs. Schulen hrsg. (IV, 196 S.) 8°. '18. 1. 60

- IV] Max Rodenstein in Berlin.**
- Spinoza Redivivus.** Eine Fibel f. Anfänger u. Verächter d. Philosophie. Mit 22 Fig. im Text. (IV, 135 S.) Lex.-8°. '17. 4. 80

Friedrich Rothbarth in Leipzig.

- Vehne, Fr.:** Familie Markhoff. Roman. (317 S.) 8°. o. J. [17]. 5. —; geb. b 6. —

- VI] Dr. Walther Rothschild in Berlin-Wilmersdorf.**
- Piloty, Rob., Prof. Dr.:** Das parlamentar. System. Eine Untersuchung seines Wesens u. Wertes. (III, 81 S.) gr. 8°. '17. 2. 80; Pappbd. b 4. 20

- Rei] August Scherl G. m. b. H. in Berlin.**
- Wohlbrück, Olga:** Die »Goldene Krone«. Roman. (298 S.) 8°. o. J. [17]. 3. —; geb. 4. 50; m. Teuerungszuschlag 3. 50 bzw. 5. —

- VI] Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H. in Berlin.**
- Reichsbote, Deutscher.** Kalender f. Stadt u. Land. 44. Jg. 1918. (80 u. 16 S. m. Abb., 1 Farbendr. u. Wandkalender.) gr. 8°. —. 50

- VI] C. F. Schulz & Co. in Plauen.**
- *Frauberger, Tina, Kunststickereisch.-Vorsteh.:** Handbuch d. Schiffchenspitze. Mit 130 Abb. (u. 1 Taf.). (VI, 123 S.) gr. 8°. '17. Hlwbd. 5. —; m. Teuerungszuschlag 5. 50

- Hart] Franz Schulze in Berlin.**
- Stenographen-Kalender, Deutscher, f. Anhänger d. Schule Stolze-Schrey auf d. J. 1918.** Hrsg. v. J. Hennings. 24. Jg. (104 S. m. 1 Bildnis.) kl. 8°. n.n. —. 70

- Op] Otto Schulze Verlag in Cöthen.**
- Deutschbein, Max, Prof.:** Sprachpsychologische Studien. (40 S.) gr. 8°. '18. 1. 30
- Günther, H., u. O. Schneider:** Heimat- u. Landeskunde v. Anhalt. Heimatkundl. Lesebuch f. d. Schulen d. Herzogtums. 7. verb. Aufl. Mit 1 (farb.) Karte d. Herzogtums. (IV, 120 S.) 8°. '17. Hlwbd. 1. 20

- Rei] Georg Stille in Berlin.**
- Schberg, Heinz v.:** Das deutsche Herz. Gaben deutscher Dichter. Für d. Alice-Frauenverein (heff. Landesfrauenverein vom Roten Kreuz) zu seinem 50-jähr. Bestehen gesammelt u. hrsg. (136 S.) 8°. '17. 3. —

B. G. Teubner in Leipzig.

- Behrend, Elfab.:** Säuglingspflege in Reim u. Bild. Geschrieben u. geg. v. Behrend. 6. Aufl. 66.—90. Tauf. Mit e. Geleitwort v. Kinderarzt leit. Arzt Dr. Niehu. (24 S.) 8°. v. J. [17]. p 1. —; m. Teuerungszuschlag 1. 20
- Dähnhardt †, Oskar, Dr.:** Naturgeschichtliche Volksmärchen. Mit Bildern v. O. Schwindraheim. 5. Aufl., unveränd. Abdr. d. 4., verm. Aufl. 1. Bd. Mit 33 Abb. im Texte. (VIII, 151 S.) 8°. '18. Pappbd. 2. 40; m. Teuerungszuschlag 3. —

- VI] Verlag »Deutsche Arbeit« in Prag.**
- Sammlung gemeinnütz. Vorträge.** Hrsg. vom deutschen Vereine f. Verbreitung gemeinnütz. Kenntnisse in Prag. 48. Vereinsjahr. Nr. 464/65. 21. Kriegsheft. gr. 8°. —
Schmann, Emil, Prof. Dr.: Deutschösterreich in Mitteleuropa. (19 S.) '17. (Nr. 464/65. 21. Kriegsheft.) —. 40

- Reich] Verlag der Allgemeinen Kaninchen-Zeitung Otto Böttner in Auenstadt.**
- Taschen-Kalender f. Kaninchenzüchter auf d. J. 1918.** Taschen-, Notiz- u. Nachschlagebuch m. vielen Abb. Hrsg. v. d. Geschäftsstelle d. »Allgemeinen Kaninchen-Zeitung«. (191 S.) kl. 8°. Pappbd. 1. —

- Bro] Verlag für Reichsversicherung G. m. b. H. in München.**
- Breithaupt, Herm., Geh. Reg.-R.:** Fünf Jahre Reichsversicherungsordnung. (95 S.) gr. 8°. o. J. [17]. Pappbd. n.n. 4. 75
S.-A. a. d. Sammlung v. Entscheidungen d. Reichsversicherungsamts, d. Landes- u. Oberversicherungsämter. 5. Jg.

- Tho] Verlagsanstalt des deutschen Holzarbeiter-Verbandes, G. m. b. H., in Berlin.**
- Almanach d. deutschen Holzarbeiter-Verbandes f. d. J. 1918.** Taschen-Kalender f. d. Verwaltungen u. Mitglieder d. Verbandes. Im Auftrage d. Verbandsvorstandes hrsg. v. Thdr. Leipart. 19. Jg. (140 S. m. Abb.) kl. 8°. Pappbd. b 1. 50

Ed. Bartigs Verlag (Ernst Hoppe) in Leipzig.

- Heinze, Herm., Geh. Reg.-R. Dr., u. W. Schröder, Prof. Dr.:** Aufgaben aus Klass. Dramen, Epen u. Romanen. 29. Bdh. 8°. 29. Aufgaben aus Ulands »Ludwig d. Bayer« u. aus Herders »Gids«, bearb. v. Dr. Teep. (190 S.) '17. Kart. 1. 50

- Op] Otto Weber Verlag in Heilbronn a. N.**
- Otto Weber-Bücher.** [31. Bdh.] kl. 8°. —
Storronnet, Fritz: Ein seltsames Mädel. Roman. (108 S.) o. J. [17]. (31. Bdh.) Pappbd. —. 75

- Herm] Georg Westermann in Braunschweig.**
- Jeh, Hartwig:** Theodor Storm. Sein Leben u. sein Schaffen. Mit e. Bildnis d. Dichters u. e. handschriftlich wiedergegebenen Widmung v. Casar Flaischlen. (VII, 159 S.) 8°. '17. Pappbd. 2. 70
- Lebensbücher der Jugend.** Hrsg. v. Dr. Frdr. Düfel. 33.—35. Bdh. 8°. Hlwbd. je 3. —
- Hodensiedt, Hans:** Schlachtenentfer u. Schlachtenentfer. 18 Heldenbilder aus d. großen deutschen Kriege. Mit 15 Bildnissen (1 farb.) in Kunstblättern, 2 Schlachtplänen u. eigenhändig beigezeichneten Denkprüchen unsrer Heerführer. (III, 190 S.) o. J. [17]. (35. Bdh.)
- Scheffel, Josef Viktor v.:** Ettehard. Eine Geschichte aus d. 10. Jh. Ausg. f. d. Jugend, bearb. v. Frdr. Düfel. Mit 16 (1 farb.) Bildern v. G. Adolf Glöck. (IV, 300 S.) o. J. [17]. (31. Bdh.)
- Waldeyer-Farb, Hugo v., Reg.-Kap.:** U-Boot u. U-Boot-Krieg. (VI, 252 S. m. 3. T. farb. Taf.) o. J. [17]. (33. Bdh.)

- VI] Kurt Wolff Verlag in Leipzig.**
- Dostojewski, F. M.:** Das junge Weib. Mit Radierungen v. Wilh. Thöny. (Der Text ist d. bei R. Piper & Co. in München erschienenen Gesamtausg. d. Werke entnommen.) (131 S. m. 6 Taf.) gr. 8°. '18. Hlwbd. 18. —; Vorzugsausg., Ldrbd. 75. —; Japanausg., Ldrbd. 120. —
- Lichnowsky, Mechtild:** Gott betet. (52 S.) kl. 8°. o. J. [17]. 10. —; Hpergbd. 18. —; Pergtbl. 38. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- VI] Ashendorffsche Verlagsbuchhandlung in Münster i. W.**
- Missionsblätter f. Studierende u. Gebildete.** Neue Folge d. akadem. Missionsblätter. In Verbindung m. Universitätsprofessoren, Missionslehrern u. Missionspriestern hrsg. v. Prof. Dr. Pieper. 6. Jg. 1918. 3 Hefte. (1. Heft. 82 S. m. Abb.) gr. 8°. 1. 50; Einzelheft —. 50



B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
Buchhändlerischer Vereine.**

soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.

**Stuttgarter
Verleger-Vereinigung.**

Die nachstehend genannten Mit-
glieder halten ihre Geschäfte am

Montag, den 24. Dezember
und
Montag, den 31. Dezember
geschlossen.

- Adolf Bona & Comp.
- F. G. Cotta'sche Buchhandlg. Nachf.
- Deutsche Verlags-Anstalt
- F. Enzelborns Nachf.
- Ferdinand Enke
- Franck'sche Verlagsbuchhandlung
- Greiner & Bieffer
- Hr. Grub Verlag
- D. undert
- Julius Hoffmann
- W. Kohlhammer
- Robert Lutz
- J. B. Metzler'sche Buchh. G. m. b. H.
- Ruth'sche Verlagsbuchhandlung
- Eugen Salzer, Heilbronn
- E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh.
(E. Negele)
- W. Spemann
- J. F. Steinkopf
- K. Thieme'scher Verlag
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft
- Gustav Weise Verlag

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Bekanntmachung!

Meine sämtlichen Sonder-Angebote
aus dem Jahre 1917

verlieren

mit dem 31. Dezember 1917 ihre
Gültigkeit.

Musik-Verlag Chr. Bachmann,
Hannover

Im Einverständnis mit dem bis-
herigen Kommissionär übernehmen
wir mit heutigem Tage die Kom-
mission der Firma:

Peter Schmitt,

Buchhandlung, Saarbrücken,
Bahnhofstraße 24.

Leipzig, 15. 12. 17.

Otto Raier G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhhaber-Gesuche und Anträge
Verkaufs-Anträge.**

Geschäft krankheitshalber zu ver-
kaufen. Seit 25 Jahren bestehend,
gut eingeführt, mit Behörden-,
Bibliothekenslieferung u. alter Kund-
schaft. Angebote an die Geschäfts-
stelle d. B. B. unter # 2008.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen ferner:

**Montag, den 24. Dezember und
Montag, den 31. Dezember**
bleibt das Geschäft geschlossen.

Vahr (Baden).

Moritz Schauenburg.

Fertige Bücher.

**Davidis
Praktisches Kochbuch**
für die
gewöhnliche und feinere Küche.

1932 zuverlässige und selbstgeprüfte Rezepte zur Bereitung
der verschiedenartigsten Speisen und Getränke, zum Ein-
machen usw. und eine Hinweisung auf schnell zu machende
Speisen. Mit einem Anhang, enthaltend Arrangements zu
kleineren und größeren Gesellschaften, und einem Küchenzettel
nach den Jahreszeiten. Mit besonderer Berücksichtigung der
Anfängerinnen und angehenden Hausfrauen.

Neue, verbesserte Ausgabe von Elisabeth Schmitz.
Vierte Auflage.

Diese Ausgabe zeichnet sich durch Vollständigkeit und zeitgemäße
Bearbeitung aus. Sie enthält nicht nur die Rezepte aus Davidis'
Kochbuch, sondern auch aus den anderen Büchern derselben Verfasserin.
Der stattliche Band (Format 18 cm breit, 24 cm hoch, 4 cm dick) ist
sehr leicht veräußlich. Gebunden in Halbleinen 5 M ord., 3.25 M bar,
bei 100 Stück 3 M bar.

Josef Habel, Regensburg, Gutenbergstraße 17.

Die andauernde Steigerung aller Unkosten zwingt uns

ab 1. Januar 1918

einen

**Teuerungszuschlag
von 25%**

auf die festgesetzten Netto- und Verkaufspreise unserer sämtlichen
Verlagswerke unter Abrundung aller Beträge auf die nächste
durch 5 teilbare Zahl zu erheben.

München, den 15. Dezember 1917.

Dunker & Humblot
Verlagsbuchhandlung.

„Das Buch vom deutschen Geiste“

Herausgegeben von Prof. Dr. Walt. Goetz
M 2.40, geb. M 3.60
E. Abigt, Wiesbaden

Zeit sparen

kann man bei seinen Buchhaltungs-
arbeiten, wenn man den Ausführ-
ungen meines „Sortimenters“,
meines „Verlegers“ gemäss han-
delt. Dort habe ich das Ergebnis
meiner langj. praktischen Tätigkeit
— seit dem Jahre 1883 ge-
hört ich dem Buchhandel an —
niedergelegt; in den verschiedensten
Betrieben habe ich alles vorher ange-
wandt, und all das hat sich bewährt.
München. Heinrich Markmann,
öffentl. angest. beidigt. Bücherrevisor.

Z¹ Soeben erschienen:

**Aus Friedbergs Kriegszeit
1914—1917**

Drei heitere dramatische Bilder
von

Wilhelm Philipps.

Preis 1.50 M.

In Kommission 25%, bar 30%.

Die Kritik sagt darüber:

„Wie vor einiger Zeit der alte
Strawwelpeter die Kinder als
„Kriegsstrawwelpeter“ begrüßte, so
begrüßt hier die Alten ein „Kriegs-
datterich“, als Datterich Friedberger
G. blüts. In gutem Dialekt werden
hier alle Fragen der Zeit, soweit
sie ein Bürgerberg berühren, ver-
handelt. Da ist auch nichts, was
nicht unter die Lupe genommen
wurde: von der „Marmeladebrih“
bis zum „Karoddemokka“, vom so-
zialen Ausgleich bis zur Bahn-
schaffnerin.“

„So kann man ruhig sagen: das
Büchlein hat und bekommt noch
mehr kulturgeschichtliche Bedeutung:
es zeigt, wie die durch die Kriegs-
lage erschwerten und verwickelten
Lebensverhältnisse sich im Gedanken
und Wort des Stadtbürgers spiegeln
und von seinem Humor zu einer
leichten und frohen Lösung geführt
werden.“

Verlag von Carl Hindernagel
Friedberg (Hessen).

Preiserhöhung.

Unser Kind

Aufzeichnungen aus den
ersten Lebensjahren

kostet aus bekannten Gründen vom
15. Dezember 1917 ab:

Einfache Ausgabe M 5.— ord.,
M 3.50 no., M 3.— bar.

Bessere Ausgabe M 6.— ord.,
M 4.20 no., M 3.60 bar.

Luzus-Ausgabe M 9.— ord.,
nur bar M 6.—,

wovon Sie gef. Kenntnis nehmen
wollen.

Wiesbaden, 15. Dez. 1917.

Emil Behrend.

Preiserhöhung

Sigmond - Pauke,
Gefahren der Alpen

Badenpreis geheftet M 4 60,
gebunden M 6 —.
Bar geheftet M 3 20,
gebunden M 4 20.
Partie 7 6.

In Rechnung können wir wegen
Mangels an Exemplaren derzeit
nicht liefern.

Wien, 14. Dezember 1917.

A. Edinigers Verlag.

A. Graff, Braunkamweg.

Prinzhorn, Clara:

„Ein Klang aus
Deutschlands Hohem Liede“
Kriegsgedichte.

2. Auflage. 1917.

Eleg. broschiert 1.50 M.

Wir sind genötigt, den Preis
unserer

Bildermappen

fürs deutsche Haus,
bisher je M 1.20, auf M 1.50
zu erhöhen.

Der Barpreis beträgt je
M 1 — mit 11/10.

Die D. Rad. Schaefermappe
(III.) „Allerlei Lichte“, bis-
her M 1.40, soll jetzt auch
wie die andern M 1.50 kosten.

Bedingt können wir Bilder-
mappen (und auch Postkarten)
nicht mehr abgeben.

Erstausgabe - Potsdam.

Bunte Bücher

Bunte Jugendbücher

erhöhen sich von heute an im
Ladenpreis auf den Preis von

15 Pfennig

für das einzelne Heft.

Wir liefern alleräusserst: bar zu
9 Pf., 100 Stück für M. 8.75.

Der Rabatt hat sich also gegen
früher erhöht.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Reutlingen, 10. Dezember 1917.

Ensslin & Laublin

Verlagsbuchhandlung.

Preiserhöhung

für gebundene Exemplare

Vom 1. Januar 1918 ab sind
wir genötigt, bei gebundenen
Exemplaren unserer Verla-
swerke von Fall zu Fall einen
Teuerungszuschlag in Höhe
unserer Mehrkosten für die
Einbände in Ansatz zu bringen.

Akademische

Verlags-Gesellschaft m. b. H.
in Leipzig.

Unsere Anzeige in der Tagespresse:



Überall
erhältlich

Verlag für
Sozialwissenschaft
G. m. b. H.
Berlin SW. 68
Lindenstr. 114

Jedes Heft
30 Pfg.

Vierteljährl.
Mk. 3 50

Wir liefern auch bedingungsweise. — Nettopreis
17 Pfennig pro Heft. — Verlangen Sie Material.

Deutschlands Großloge II des F. O. S. T.
Hamburg 30, Copenacker Weg 211.

Ⓩ In unserem Verlage ist neben eine Sammlung von 14 Er-
zählungen erschienen:

Georg Asmusen

Zuhause und Draußen

252 S., ein hübscher Halbkleinbd. M. 4.—, no. 3.—, bar 2.40

Ein feiner Erzähler, ein vielersahrener, weitgereister Mann,
der die Menschen mit feiner Beobachtungsgabe betrachtet, gibt
uns in diesen von Humor durchzogenen Erzählungen ein präch-
tiges, auch dem Erleben unserer Zeit gerecht werdendes Buch.

Ⓩ Vom selben Verfasser erschienen bereits früher:

Der erste Eisfer

Der erschütternde Roman eines Sportsmannes, der an gefell-
schaftlichen Geflogenheiten scheitert.

157 Seiten. Hübsch gebunden M. 1.50, no. 1.15, bar 1.— u. 11/10.

Streben und Stranden

Eine Sammlung von feinen Erzählungen.
203 Seiten. Fein kartoniert M. 2.—.

In unserem Verlage erschien außerdem früher:

Johannes Wehrmann

Menschen ohne Heimat

Ein sozialer Roman. Die Geschichte eines idealen Menschen
und seiner Gründung einer Heimkolonie. Heute im Hinblick auf
die Heimstättenbewegung ein ganz besonders empfehlenswertes Buch,
das ihm diese Fragen in packender, spannender Form nahebringt.

Leinenband M. 5.—, no. 3.75, bar 3.—

Vollbandgabe M. 2.50, no. 1.70, bar 1.50 u. 11/10.

C. F. Amelangs Verlag
Leipzig

Ⓩ

Als das Weihnachts-
buch für die deutsche
Frau dürfte anzu-
sprechen sein:

**Der neue
Morgen**

Bekenntnisse
aus der Zeit

von

**Dora Häfelblatt-
Norden**

(Preis geb. 4.— M)

„Es ist ein seelisch
duftiges, ein echt ge-
schriebenes Buch....
Wer ein Ohr hat für
bewegende Seelen-
worte und wer noch
jung genug ist, um das
schladenreine elemen-
tare Empfinden eines
Mädchens zu verstehen,
das lediglich vom
Kunstempfinden gerührt
und dadurch allein
der tiefsten erken-
nenden Weibesliebe
und Menschheitsliebe
zugeführt wird —
dem wird das Lesen
des Buches kein
gewöhnlicher Genuß
sein.“

Tägliche Rundschau.

„Ein mutiges, kamp-
fesfreudiges Buch.
Der Bekenntnisroman
einer Frau, die sich in
seelischer Läuterung
durch Zweifel und
Unlust zum starken
Glauben an die Kraft
des Heimatgedankens
durchringt.“ Post.

Wir bitten um tätige
Verwendung für das
gute Buch.

Leipzig

C. F. Amelangs Verlag

Piloty & LoehleKgl. Bayer. priv. Kunst- und Verlagsanstalt
München

Ⓢ Soeben erschienen:

ArchitekturästhetikErste und einzige Ästhetik der Baukunst
von
Regierungsbaumeister **H. Soergel**In vornehm geschmackvoller Ausstattung
270 S. Klein 4°. Gebd. M 10.— ord.,
M 750, M 650 bar.
Brosch. M 8.50 ord., M 6.35, M 5.50 bar.Ein Buch, welches alle künstlerischen Zeitprobleme
des Bauwesens an der Wurzel packt und die Frage
„Was ist Architektur“ erschöpfend beantwortet.Für Kunstliebhaber, Architekten und Kunst-
philosophen gleich wichtig und bedeutsam.

Ⓢ

Germanus Agricola
Schafft billige Lebensmittel!

Die Lösung der sozialen Frage.

2 Broschüren 8°. M 3.—, M 2.25, M 1.95 bar

einzelnen Teil 1: (Einführung) M 1.—, M 0.75, M 0.65 bar
einzelnen Teil 2: (Die Lösung für die Gegenwart) M 2.—,
M 1.50, M 1.30 bar.„Agricola zeigt die Wunde, zeigt die Ursache, zeigt die
Todesgefahr und reißt dem Stumpfsinn die Binde
von den Augen.“ Dr. K. Schirmacher-Berlin, Tag.„Das Werk ist eine nationale Tat.“
Münchener Neueste Nachrichten.„Jeder Mensch muß für weiteste Verbreitung der Schrift
sorgen.“ Dr. von Borosini, Bücherwarte.„Bewundernd können wir dem Verfasser unsere Anerkennung
nicht versagen.“ München-Lugsburger A.-Stg.Mit Rücksicht auf die derzeitigen Postverhältnisse
bitten wir direkt zu bestellen!

VERLAG PAUL CASSIRER

Ⓢ
ADOLF WEISSMANN
DER VIRTUOSEMIT EINEM BILDE D'ANDRADES
RADIERT VON MAX SLEVOGT
FAKSIMILES UND LICHTDRUCKEN60 numerierte Exemplare auf Bütten-Papier mit der vom
Künstler signierten Radierung (unverstärkte Platte), in
Halbpergament gebunden M. 200.—
Rabatt 25 %.Preis der gewöhnlichen Ausgabe mit der unsignierten
Radierung geheftet M. 22.—, gebunden M. 28.—
Rabatt à cond. 30 %, bar 35 % und 7/6
Bedingt nur in einem Exemplar.650 Exemplare sind auf besonders schönem Papier mit
breitem Rande gedruckt.
Diese Exemplare werden nur gegen bar abgegeben und
im Preise bald erhöht.Die Erscheinung der großen Virtuosen, wie Paganini,
Liszt, Bülow, Rubinstein und Busoni, der Glanz ihrer
Erfolge blendete so, daß ihre Biographen Blick
und Gedanken von ihnen nicht abwenden konnten.
Sie schrieben Bücher über sie, die stets dem
Virtuosen, nicht dem Virtuositentum an und für
sich galten. Des letzteren Entwicklung schildert
Weissmann. Er sieht in ihr den Kampf zwischen
Bürgerlichkeit und Abenteuerium.Wie das Virtuositentum im Mittelalter bis zum
18. Jahrhundert langsam fortschreitet, dann am
Ende dieses Jahrhunderts dämonisch gegen das
Zünftige sich aufbäumt und die Massen über-
wältigt, erzählt das neue Buch.Es erscheint Paganini, ein Kind Italiens, ein Nach-
kömmling der Renaissance, mit ungebrochenem
Triebleben, mit zigeunerhafter Eitelkeit, aber auch
mit einer Kraft, die keine Reflexion noch schwächte.Auf diesen Zauberer folgt Liszt im Reichtum seiner
Epoche, im Glanze seines Milieus. Er wird von
einem neuen Großen, Rubinstein, abgelöst.Die neue Epoche nähert den Virtuosen der Bürger-
lichkeit wieder. Das Leben der Virtuosen wird
ähnlicher dem der Nichtvirtuosen. Die Instinkte
vergeistigen sich und das Verantwortlichkeitsgefühl
für das dargestellte Kunstwerk wird stärker, dafür
sinkt aber auch die Souveränität der Leidenschaft.Joachims Gestalt, Bülow's herrisches Wesen
d'Albert, Busoni ziehen an uns vorbei, sie ragen
empor, aber die Verbürgerlichung ist unaufhaltsam.Welche Spielarten des Virtuositentums in dieser
jüngsten Zeit gedeihen, zeigt das Schlußkapitel.Weissmann's Buch ist eine lebendige, persönlich
empfundene Darstellung der großen Erscheinungen.
Es zeigt neben den individuellen Zügen der
einzelnen Virtuosen den einheitlichen Gedanken
ihrer Entwicklung, ihres Wirkens auf die Massen
und die Rückwirkung der Massen auf sie selbst.

BERLIN W, VICTORIASTR. 35

Wieder lieferbar

Hafelberg Lohnberechnungs-Tabellen

nach Tagen, Stunden, Bruchtagen und Bruchstunden von
5-80 $\frac{1}{2}$ Stundenlohn

Geb. \mathcal{M} 3.40 ord., \mathcal{M} 2.50 no., \mathcal{M} 2.20 bar. Freleg. 11/10.

Die Nachfrage nach Lohn Tabellen ist stets groß. Wir bitten unser bewährtes, in der Praxis erprobtes, vielfach empfohlenes Buch nicht auf Lager fehlen zu lassen. Die zweite Abteilung, umfassend 80 $\frac{1}{2}$ bis \mathcal{M} 1.60 Stundenlohn, ist in Vorbereitung.

Auslieferung in Leipzig, Berlin und Mannheim und bei den Barjortimenten.

Mannheim.

J. Bensheimer.

Preiserhöhung.

Ab 1. Januar 1918 wird der

Ladenpreis der Einzelbändchen von

Greiner, Thür. Heimat, —
Kürsten, Schneezchen, — Rabe,
Schwarzchen u. Schnozelborn, —
Töpp, Schnurren auf

je 60 Pfennige,
der gebund. Bände
auf je 3.50 \mathcal{M} .

Schnozelborn

1/2 zus. gebund. auf
1.50 \mathcal{M} .
erhöht.

Weimar, am 17. Dez. 1917.

L. Thelemanns Verlag.

Steuerungszuschlag.

Die unerhört gestiegene Belastung d. Verlagsbetriebs durch Unkosten und Lasten aller Art zwingt auch mich, nachdem ich Steuerungszuschläge bislang vermieden habe, nunmehr

vom 1. Januar 1918 ab einen Steuerungszuschlag von 20%

auf die buchhändler. Nettopreise bzw. Barpreise aller meiner Verlagswerke zu erheben.

Leipzig, 17. Dez. 1917.

Helios-Verlag
Franz H. Wollffson.

Der heutigen Nummer liegt ein berichteter Zettel bei zu der Anzeige des Fische-Verlags in Berlin auf der ersten Umschlagseite der Nr. 291 betr. Die Welt Max Klingers, 23.—25. Tausend; Bilder von Albert Welti, 18.—20. Tausend; Vom Blutengarten der Zukunft, 46.—50. Tausend. Es wird gebeten, diesen Zettel zu Bestellungen zu benutzen.

Soeben erschien:

Leitfaden der Pädagogik

von

Dr. W. Ostermann
und E. Wegener

III. Teil: Allgemeine Unterrichts-
und Erziehungslehre von
Dr. W. Ostermann

Vierte Auflage

Preis: geheftet \mathcal{M} 1.—, ge-
bunden \mathcal{M} 2.— (einschließlich
Steuerungszuschlag).

Gebundene Exemplare sind binnen kurzem zu haben. Ferner zwingen uns die gegenwärtigen Verhältnisse, auf die ursprünglichen Preise der in unserem Verlage erschienenen pädagogischen Schriften von Ostermann und Wegener einen Steuerungszuschlag zu erheben und zwar ca. 20% auf brosch., einen der Marktlage entsprechenden Zuschlag auf gebundene Exemplare.

Schulzische Hofbuchdruckerei u.
Verlagsbuchhdlg. (H. Schwarz),
Oldenburg i/Gr.

Heft 51 und 52, sowie Heft 1
des neuen Jahrgangs
der

Grenzboten

werden wegen der ungünstig liegenden Feiertage und wegen der chronischen Verkehrsschwierigkeiten voraussichtlich nicht pünktlich zur Ausgabe gelangen können. Wir bitten um freundliche Nachsicht.

Berlin SW, 17. Dez. 1917.

Verlag der Grenzboten
G. m. b. H.

Mit dem 15. Dez. d. J. erhöhte ich

Abel, Hygiene
auf ord. 4.—, bar 2.70

Piepmann, Gynäkologie
auf ord. 5.—, bar 3.50

Milchner, Innere Medizin
auf ord. 4.50, bar 3.—

und 11/10, Einband netto.

Hochachtungsvoll

Siegfried Seemann Verlag,
Berlin NW. 6.

② Omar Khayyâm

Die Sprüche der Weisheit

Deutsch von Hektor G. Preconi
Mit Buchschmuck von Willy Orth

Preis 1.50 Mark

Wir haben hier wohl die beste auf den neuesten Forschungen beruhende billige Ausgabe, mit einem umfangreichen Nachwort — eine Fortsetzung der verdienstvollen, in Millionen von Exemplaren über den ganzen Erdbreis verbreiteten Arbeit Fitzgeralds.



Bezugsbedingungen:

bar 1.— Mark und 11/10

Roland-Verlag, München-Pasing

② Soeben erschienen:

Wenn ich der Ober-Kirchenrat wäre!

Ein Sehnsuchtsruf nach Reform

von

Ernst Treu.

Ladenpreis 1 \mathcal{M} , 65 $\frac{1}{2}$ bar und 11/10.

Die kleine mutige Schrift wird berechtigtes Aufsehen erregen und Tausenden eine willkommene Gabe sein. Geistlichen nicht nur, sondern auch allen Laien, die sich um die evangelische Kirche sorgen, soll sie eine Bahnbrecherin zu langersehnten Reformen sein!

Magdeburg.

Schallehn & Wollbrück.

② In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Beitrag zur Psychologie der Türken

Von

Univ.-Prof. Dr. E. R. Müller

In 8°. 24 Seiten. Preis \mathcal{M} 2.—.

(Separatabdruck aus den Verhandlungen der Physik.-Med. Gesellschaft Würzburg. N. F. Bd. 45.)

Diese hochaktuelle Broschüre dürfte viel Interesse erwecken. Ich kann nur bar liefern.

Würzburg.

Curt Rabigsch Verlag.

Kaiser Wilhelms Kriegsgeburtstag

Festschwank in 1 Akt von
Georg Runsky

Z 2 Mark, Hauptbuch mit 6 Rollenbüchern 8 Mark.

In Kriegsaufführungen erschienen

in der Theater-Korrespondenz (M. 2.-)

- 312. Auf Schleichpatrouille.
- 392. Wie bei Kaisers.
- 393. Die Kriegsmiete.
- 394. Kaiser Wilhelms Kriegsgeburtstag.
- 395. Die Kriegswohnung.
- 396. Verlobung in Feindesland.
- 397. Die Zeichen der Spionin.
- 398. Kriegslieferanten.

in der Militär-Festmappe (M. 1.-)

- 56. Immer mobil.
- 115. Der bestrafte Bierchlug.
- 116. Die Schützengraben-Braut.
- 117. Der lustige Schützengraben.
- 118. Ungehobener Landsturm.
- 119. Sochen Lustig.

Versäumen

Sie nicht über den Weihnachtsarbeiten

jetzt

Ihre Bestellung auf Kaiser-
Geburtstags-Aufführungen
aufzugeben.

in der Jungdeutschland-Bühne (M. 1.-)

- 1. Großer Sieg! Schulfrei!
- 2. Lustiger Spionendienst.
- 6. Heil Dir, Germania!
- 7. Weiblicher Hilfsdienst.

in der Mädchenbühne (M. 0.60)

- 22. Germanias Erwachen.
- 28. Aus großer Zeit.
- 114. Iheses Liebestifte.

in Deklamierende Kinder (M. 0.60)

- 13. Deklamator. Aufführungen für Kaisers Geburtstag.
- 14. Gedichte zu Kaisers Geburtstag.
- 18. Vaterländische Gedichte zu Kaisers Geburtstag.

In Kommission 33 1/2%

bar mit 40% und 11/10

20% Verleger-Steuerzuschlag

1 Probe-Exemplar (Verkaufserlös M. 37.50)
für bar M. 16.50

Eduard Bloch Theater-
Verlag Berlin C 2

HERBERT EULENBERG

DRAMATISCHE WERKE / POESIE / PROSA



VERLAG FRITZ GURLITT, BERLIN W. 35
POTSDAMER STRASSE 113, VILLA I/II

HERBERT EULENBERG

DRAMATISCHE WERKE / POESIE / PROSA

Die sämtlichen dramatischen Arbeiten Herbert Eulenbergs — 24 an der Zahl — sind nunmehr in meinen Verlag übergegangen, der auch den Bühnenvertrieb übernommen hat. Der Essayist Eulenberg, dessen Schattenbilderbücher in einer Gesamtauflage von mehr als 100000 verbreitet sind, erfreut sich bereits der allgemeinen Anerkennung. Für den Dramatiker Herbert Eulenberg muss und wird die Zeit kommen, soweit sie nicht schon wie bei einigen Werken erfüllt ist. Von seinen älteren Dramen haben sich bereits „Leidenschaft“ und „Münchhausen“, von seinen neueren „Belinde“, „Alles um Geld“ und die „Ernstesten Schwänke“ dadurch, dass sie in den Spielplan der meisten Theater übergegangen sind, einen Platz an der Sonne erobert. Den anderen Stücken wird es mit der Zeit allen Widerständen zum Trotz gleichfalls gelingen.

Es ist klar, dass für dramatische Arbeiten der Weg zum Verständnis des Publikums stets schwerer und länger ist als für Erzählungen und Abhandlungen. Jene Werke verlangen eine tiefe und ernste Beschäftigung von seiten der Geniessenden, bis die zunächst befremdende Schrift des Dramatikers ihnen eingeht und leuchtet. Besonders der ganz neue, romantische Stil, in dem Eulenbergs schönste und eigenartigste Stücke gehalten sind, will lange betrachtet und bedacht sein, um uns vertraut zu werden. Wer aber einmal den Wert und den Reiz dieses Eulenbergschen Wesens in seinen Dramen ergriffen hat, dem werden sie bald die liebsten von allen seinen Werken werden. In seinen Stücken, in denen er sich selbst, ohne das Medium eines andern Künstlers, der ihm Modell gesessen hat, widerspiegelt, — in seinen Stücken ist Eulenberg am eigensten und am grössten. Der Tag, wo dieses von allen erkannt ist, wird bald erscheinen. Bis dahin erfüllt jeder Buchhändler, der sich gerade für die Dramen dieses deutschen Romantikers unserer Zeit einsetzt, eine schöne Pflicht an der Weiterbildung des Geisteslebens in unserm Volke. Unsere Sortimenter haben stets dem guten Neuen einen Weg zu der Gunst des Publikums zu bereiten gewusst. Hier ist die Gelegenheit geboten, für einen der Unsern einzutreten, der nach jahrelangem Verkanntsein sich den Beifall der Besten errungen hat, und der die Anerkennung des Volkes verdient.

VERLAG FRITZGURLITT, BERLIN W. 35
POTSDAMER STRASSE 113, VILLA I/II

HERBERT EULENBERG

(Sämtl. Werke, ausgenommen „Katinka die Fliege“ und „Sonderbare Geschichten“ sind von Kurt Wolff Verlag, Leipzig an mich übergegangen)

Alle bisherigen Preise werden mit dem heutigen Tage aufgehoben und gelten von jetzt ab nur die hier angeführten.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%
bar 33 1/3% und 7/6 Exemplare.

Einbände M. 1.50 ord., M. 1.— bar.

Alles um Geld . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Alles um Liebe . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Anna Walewska . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Belinde . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Das keimende Leben . . . . .	. brosch.	2.—
Der Morgen nach Kunersdorf . . . . .	. brosch.	2.—
Der natürliche Vater . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Deutsche Sonette . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
— do. — . . . . .	. Halbled.	6.—
Die Kunst in unserer Zeit . . . . .	. brosch.	1.—
Dogenglück . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Du darfst ehebrechen . . . . .	. brosch.	1.—
Ernsteste Schwänke . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Frauentausch . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Ikarus und Dädalus . . . . .	. brosch.	4.—
— do. — . . . . .	. geb.	5.50
Kassandra . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Künstler und Katilinarier . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Münchhausen, Leidenschaft, Kurt von der Kreith in einem Bande	. brosch.	5.—
— do. — . . . . .	. geb.	6.—
— do. — . . . . .	. Halbled.	8.—
Ritter Blaubart . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Schiller . . . . .	. brosch.	1.—
Simson . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Ulrich, Fürst von Waldeck . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.50
Zeitwende . . . . .	. brosch.	3.—
— do. — . . . . .	. geb.	4.—

Auslieferung nur bei F. Volckmar, Leipzig

VERLAG FRITZ GURLITT, BERLIN W. 35
POTSDAMER STRASSE 113, VILLA I/II

(Z)

Anfang Januar erscheint:

in II. Auflage

Hans Pfitzner Futuristengefahr

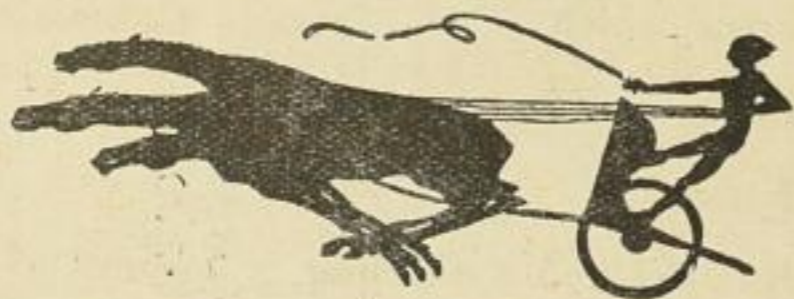
Geh. M 1.25, netto M —.90, bar M —.85

Pfitzners Stellungnahme zu den neuesten Versuchen musikalischer Umwertung — eine Antwort auf Busonis Entwurf einer neuen Aesthetik der Tonkunst — begegnet allgemeinem Interesse, um des Themas, wie um des Verfassers willen, dessen Name durch den gewaltigen Erfolg seines „Pelestrina“ in aller Munde ist.

Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.,
Leipzig u. München.

May Rascher, Verlag, Zürich

(Z) Europäische Bücher



Mitte Dezember wird erscheinen:

Henri Barbusse Das Feuer

Deutsche Übersetzung von E. von Meyenburg

Preis: brosch. ca. M 5.—, geb. ca. M 6.50, Halbp. ca. M 8.—

„Das Feuer“ will kein Roman und keine Unterhaltung sein, es will aufrütteln und Gewissen erwecken, so lange von Not, Elend und Verkümmern schreien, bis in uns der Gedanke wie eine letzte Erkenntnis aufspringt: Wir müssen alles tun, daß nie mehr solche Not über die Welt hereinbricht. Vor diesem Buch verblasen die Silber der Göttlichen Komödie: nicht der Überschwang dichterischer Komödie, nicht der Überschwang dichterischer Phantasie, nicht poetische Visionen gaben diesen Szenen Farbe und Blut, das Leben selbst hat sie mit Blut und Feuer gemalt.

A cond. mit 30% gegen bar mit 35%
von 10 Exemplaren an mit 40%.

Weihnachts- und Teegebäck für die Kriegszeit

(Z)

66 Backregeln

von Marie Buchmeyer.

32 Seiten in Umschlag geheftet 40 ¢, 26 ¢ bar,
bei 100 Stück 20 ¢ bar.

Josef Habel, Regensburg, Guenbergstraße 17.

Zur gef. Kenntnisnahme!

Wir berechnen ab 1. Jan. l. 3 auf sämtliche Verlagswerke einen 20%igen Teuerungszuschlag.

Berlin, im Dez. 1917.

W. & S. Loewenthal.

Forum-Verlag
Berlin — München

(Z) Ende Dezember erscheint:

Forum-Werke, Bd. II.

Zum
ewigen Frieden

ein philosophischer
Entwurf

von

Immanuel Kant

Faksim. - Neudruck
der Königsberger
Erstausgabe v. 1795
104 Seit. / Klein Oktav
In Pappband 12 Mark

Das Buch wurde nur in einer kleinen numerierten Auflage — mit Namenseindruck für die Mitglieder der Forum-Gesellschaft — hergestellt. Etwa 50 Stück sind für den Einzelverkauf durch den Buchhandel verfügbar.

Jährlicher Mitgliedsbeitrag:
20 M. bzw. 200 M.

Zwecks Werbung neuer Mitglieder bitten wir Prospekte zu verl.

Bar-Auslieferung nur durch
F. Volckmar, Leipzig.

Angebotene Bücher.

Gebr. Paustian in Hamburg 1:
4 Jgge. d. amer. Witzbl. „Puck“
1887—90, in dtshr. Sprache, f.
10 M bar.

Gesuchte Bücher.

• vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Albert Neubert in Halle a. S.:

*1 Eheberg, Finanzwissenschaft.
*1 Kürschners Literaturkal. 1910
—1916.

Wilhelm Opetz in Leipzig:
Zwiebelfisch. Nr. 2.

Otto Buchholz in Hörter:

*1 Zeitschr. f. d. ges. Eisenbahn-
sicherungswesen (Stellwerk).
Bd. 1—6. Geb.

Müller & Seiffert in Breslau I:

*Pohle, Dogmatik. I/III.

A. J. Stahel in Würzburg:

*Veröffentl. d. Ver. f. Versich.-
Wissensch. Heft 5. 11, 22, 27.

Josef Lenobel, Wien IX/1, Schulz-
Strassnitzki-Gasse 14:

*Gartenlaube 1913, 14, 15, 16 in
braunem Orig.-Einbd., auch anti-
quarisch in tadellos. Zustande.

Nicolai Stein in Sonderburg:

Angebote erbeten über antiquar.
Werke von Franz Hartmann u.
Rudolf Steiner.

S. Hirzel in Leipzig:

Gibbs-Wilson, Vector Analysis.
New York 1909.

Friedrich Ellersiek Berlin S. 59:

*Kürschners Sechs-Sprachen-Lex.
Letzte Auflage.

Jacob Dybwad in Kristiania:

Geschichtschreiber d. dtshn. Vor-
zeit. Lfg. 76. (1885.)

Jahrb. d. Schweizer Alpenklub.
Jg. 1—16 u. 18—35.

Kerschensteiner, die Entwicklung
der zeichnerischen Begabung.
Lenz, Timbukt. 2 Bde. (1884.)

Dr. Ignaz Schwarz in Wien:

*Mayers Universum, Vollständige
Serie. (Text u. Stiche.)

*Retcliffe, die finsternen Geister
Europas.

*Wiener, österr. u. ungar. Ansich-
ten, histor. u. kulturgeschichtl.
Darstellungen u. a.

*Bücher- u. Kunstbibliographien.
(Kataloge erbeten. Verkaufte
durchstreichen!)

Oscar Rothacker, Berlin N. 24:
Bibra, Getreidearten. 1860.

Folia haematologica, Bd. 3 u. 5.

Griesbach, Propädeutik. Bd. 2.

Kirsch, spez. Pathologie u. Thera-
pie. 2 Bde.

Monatsschr. f. Zahnheilkde. 1902.

Mulder, austrocknende Oele.

Boysen & Maasch, Hamburg 36:
*2 Saueremann, Schlesw.-Holstein.
*1 Jahrb. d. Schiffbaut. G. I—V.

Haus Lhotzky Verlag in Ludwigs-
hafen-Bodensee:

- *Subhadra Bickshu, buddhistisch.
Katechismus. (Brnschw. 1888.)
- *Olcott, buddhist. Katechismus.
(Berlin 1887.)
- *Pfungst, das Suta Yipata. (Strass-
burg 1889.)
- *Dhammapada, a. d. engl. Ueber-
tragung H. Müllers. (Lpz. 1885.)
Angebote direkt.

A. Hug, Antiqu., Günzburg a. D.:
*Hinrichs' Kataloge seit 1890. Gb.
Angebote direkt!

J. Barvič & J. Novotný in Brünn,
Mähren:
Meyers Konv.-Lexikon, I—XXIV.
Letzte Aufl. Geb. Antiquarisch.

Eugen Haag in Luzern:
Realencyklopädie d. gesamt. Heil-
kunde. Kpftte. Serie. Geb.
*Zentralblatt d. ges. Gynäkologie.
Jahrg. 1914, 1915, 1916.
*Amira, der Stab der german.
Rechtssymbolik.
*Rosenthal, diesseits u. jenseits d.
Kordilleren.

Buchh. Tyrolia in Innsbruck:
*Wolff, Lehr- u. Handb. d. ge-
richtl. Beredsamk. (Jena 1850.)
*Lohnert, Biblioth. manual. Con-
cinnat. ord. alphab. Dt. Ausg.
*Staffler, Geschichte von Tirol.

K. Müller-Kiefer in Luzern:
Pompeji in seinen Gebäuden, Al-
tertümern u. Kunstwerken, dar-
gestellt v. Johannes Overbeck.
4. im Verein m. Aug. Mann be-
arbeitete Aufl. Leipzig 1884.
Tadell. Expl. Prachteinband.

Schriftleitung des Daheim, Ber-
lin W. 50:
1 Ältere romanische Prosalitera-
tur in den Originalsprachen.
1 Meyers Konv.-Lex. 5. u. 6. A.

C. G. Boerner in Leipzig:
Erstausgaben von:
Andersens Märchen, illustr. von
Speckter.
— do., illustr. v. Wilh. Pedersen.
Hoffmann, Kater Murr. 2. Bd.
Hoffmann, Phantasiestücke. III.
IV. Bamberg 1814.

C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.:
Larousse, grande dictionn. univ.
Schulz, dt. Leben im 14. u. 15. Jh.
Grosse Ausgabe.
Siebmachers Wappenbuch, hrsg.
v. Köhler, m. Suppl.
Das Plakat. Kpftte. Reihe u. einz.
Bde.

Danziger Barock.
Mebes, um 1800.
Lessing, Holzschnitzereien.
Hessling, Alt-Paris.
Correll, Fachwerkbauten, I/II.
Balldus, Louvre.

Johs. Schergens in Bonn:
Lutherbibel, unrevidiert.

Anton Dworschak in Mies, Böhm.:
Krusch, Unters. d. Erzlagerstätten.
2. A.

N. G. Elwert in Marburg:
*Muspratt, Chemie.
*Dammer, Handb. d. anorg. Che-
mie, IV.
*— do. Erg.-Bd.
*— chem. Technologie d. Neuzeit.
1895—98.
*— Handb. d. chem. Technol.
*Gmelin-Kraut, anorgan. Chemie.
III, I. IV, 2. V, 2. VI.
*Chemiker-Zeitung 1906—16.

Björck & Börjesson, Stockholm:
Strindberg, d. Vergangenheit ein.
Toren.
Alles von und über Strindberg in
deutschen Erstaufgaben, auch in
mehr. Expl.

H. Jaffe, München, Brienerstr. 53:
Britten, Watch and Clockmakers
Handbook. Dictionary a. guide.
London 1907.

F. Burchard in Elberfeld-Sonnb.:
*6 Hedin, von Pol zu Pol.
*Reek, Admiral Spee.
*— Tsingtau.
*2 Roth, Rich. Löwenherz.
*3 Niese, Lagerkunde.
*4 Scherl, Mädchenbuch.
*4 — Knabenbuch.
*4 Weltpanorama.
*Wildermuths Werke.
*2 — Jugendgarten.
*Andersens, — Bechsteins, —
Grimms, — Hauffs Märchen.
*30 Spyri-Bände.

G. Löffler in Riga:
Hippel, Lebensläufe.
*Gartlieb Merkel. Alles.
Julius Eckardt. Alles.
Mirbach, kurische Briefe.
Alles über die balt. Provinzen u.
Riga.

C. Kothe's Nachf. in Leobschütz:
*Dennemann, die Naturwissen-
schaften in ihrer Entwicklung.
4 Bde. Geb.
*Schenkl, griech.-dt. Wrtrb. Geb.
*Heinichen, lat.-dt. Wörterb. Geb.
Angebote direkt.

Hermann Meusser, Berlin W. 57:
Benedikt-Ulzer, Fette u. Oele.
Beilstein, organ. Chemie. 3. A.
Auch einzelne Bände.
Scheff, Hdb. d. Zahnheilkde. 3. A.
Miller-Dieck, Zahnheilkde. 4. A.

Rudolf Petermann, Bremerhaven:
Schulze-Smidt, in Marsch u. Moor.
Bernhard, M., Eva Leoni.

Maass & Plank in Berlin N. 4:
*1 Fischer, Werkzeugmaschinen.
3 Bde. Geb.
Angebote direkt.

Robert Peppmüller in Göttingen:
Mangoldt, Einführg. in d. höh. Ma-
thematik. 3 Bde.
Freytags Werke.

B. Mittmann in Gleiwitz:
Meyers Konv.-Lex. Kpft.
Brockhaus' Konv.-Lex. Kpft.

Heinrich Kerler in Ulm a/D.:
Schmidt, Fakir u. Fakirtum.
Luitolf, Sag., Bräuche, Legenden.
Hage, sex. Oosphresologie, —
Gesch. d. röm. Cäsaren.
Blumner, Technol. d. Gewerbe.
Helbig, röm. Wandgemälde.
Dühren, Geschlechtsl. i. Engl. II.
Stein, Anf. d. menschl. Kultur.
2 Vetter, südländ. Küche.
Mozart, 12 Duette f. 2 Flöten od.
1 Fl. u. 1 Viol. op. 478.
Jókai, Novellenblüten. Bd. 3 ap.
Ullsteins Weltgesch.

Chr. Kaiser in München:
1 Sämtl. Bände d. Bibliothek des
Stuttgarter Literar. Vereins.

Speidel & Wurzel in Zürich:
Bier, Braun u. Kümmel, chirurg.
Operationslehre. 5 Bde.
Dost, K., u. R. Hilgermann, Ta-
schenbuch f. d. chem. Unter-
suchung d. Wass. u. Abwässer.
8 Krafft, Tierzucht.
7 Krafft, Betriebslehre.
Runge, Geburtshilfe.
Keiler, Gottfr., Werke. Kpft.
Herwegh, neue Gedichte.
Abel, Paläobiologie.
Pichelmayer, Dynamobau.
Newcomb, pop. Astronomie.

August Lauterborn in Ludwigs-
hafen a. Rh.:
*Koppe, Geschichte der Chemie.
Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin:
*Neugebauer u. Orendi, oriental.
Teppichkunde.

Heinrich Hugendubel, München:
Busch, Hernach. Liebh.-Ausg.
Gartenlaube 1916, 1917.
Zsigmondy, im Hochgebirge.
Enzensperger, Bergsteigerleben.
Bayr. Kunstkalender 1916.

Luther, Theologia teutsch. (Neuere
Ausg.)
Bab, d. Mensch auf d. Bühne.
Rötscher, Kunst d. dram. Darstell.
Alte Stifter-Orig.-Ausg.
Heyne, Hausaltertümer.
Haller, Bibliotheca medica.
Scheuerecker, Weihe d. Andacht.
(Predigtbuch.)

Neuer dt. Jugendfreund. Ausser
Bd. 63.
Neues Universum. Ausser Bd. 29,
31—33.

Leben d. hl. Teresa, v. Hahn-
Hahn. 1867.
Baudelaire. Übersetzt v. George.
Scheffler, Italien.
— Berlin.
Woermann, Gesch. d. Kunst.
Riegl, Bernini.

Josef Habel in Regensburg:
*Landschaftlich-literarhistor. Dar-
stellungen bis Druckjahr 1830.
Angebote geradenwegs erbeten.

Adolf Schneider in Düsseldorf:
*Verne, Jules, Schriften, 98 Bde.
Volksausgabe. Geb.

Edmund Meyer in Berlin W. 35:
1 Grimms Märchen. Neudr. 1825.
Insel-Verlag.

Burgersdijk & Niermans, Leiden:
*1 Kreba, Antibarbarus. 1. Aufl.
1907.
*1 Literatur-Blatt, v. Edlinger.
Jg. 1. 2. 1877, 78.
*1 Archiv f. Kulturgesch. Reihe.
*1 Burckhardt, Zeit Konstantins d.
Gr. 3. Aufl. 1898.
*1 Samml. dt. Gedichte aus d. 12.
— 14. Jahrh., hrsg. v. Müller.
1702. Bd. 1.
*1 Geffken, Alabamafrage. 1872.
*1 Kraus, Theogenes. 1835.

Speidel & Wurzel in Zürich:
Roda Roda, Fluch d. Dudelsack.
— Schwefel über Gomorrha.
— kaiserliche Kämmerer.
Lebbin (Bibliothek d. Lebensmit-
tel-Industrie). Margarine und
Kunstbutter.
Ewers, H. H., Alraune.
Götschen 152, 153.
Schopenhauers Werke. 6 Bände.
(Ausg. Weichert.)
Archiv f. Gesch. d. Medizin.
Bally, Traité stilistique français.
2 vol.

Paul Müller, Lengenfeld i. V.:
*Fuchs, Sittengesch. 3. Erg.-Bd.
*Sir John Retcliffes Romane. III.

Hofantiquar Jacques Rosenthal in
München, Brienerstr. 47:
*Vivaldus, Opus regale. Saluzzo
1507.
*Wenings 4 Rentämter.
*Scheibe, Kinderlieder.

**J. Schweitzer Sortiment (Arthur
Sellier)** in München:
*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd.
15 bis Schluss. Auch einz. Bde.
*Schmidt, neuengl. Grammatik.
*Warmening, Pflanzengeographie.
*Schmeil, Lehrb. d. Botanik.
*Eucken, Einl. in d. Philosophie.
*Toldt, Atlas z. Muskellehre.
*Schröder, dtische. Rechtsgesch.

K. A. Stauff & Cie. in Köln:
*Goethes Faust. (Diederichs Verl.)
24. — ord.

Hermann Meusser, Berlin W. 57:
Stumpf, Pharmakognosie.
Metzger, Kunstschlosserei.

V. Draeseke, Freienwalde a/O.:
*Kobell, König Ludwig II. u. d.
Kunst.
*Marlitts Romane. 40 H-Serie.
*Kaisenberg, Memoiren d. Baro-
nesse de Courtot.

Evang. Buchh. in Magdeburg:
*Baethgen, Psalmen. (Gött. Hand-
komm. Bd. II, 2.)

Braun'sche Hofbuchh., Karlsruhe:
*Ramann, forstliche Bodenkunde.

- G. Bisey in Mülhausen, Els.:**
Vogt u. Förster, Literaturgesch.
- Scholtens & Zoon in Groningen:**
*Jodl, Gesch. der Ethik. I.
- Max Ziegert in Frankfurt a. M.:**
Schiller, Horen.
Friedrich, 40 Jahre aus dem Leben einer Toten u. Suppl. 15 Jahre.
Herero, 1904/05. Kriegstagebuch.
- R. Oldenburg in München:**
Rooses, Max, Oeuvre de Rubens. Anvers 1886-92. 5 Bände.
Beethoven-Sonaten. Cotta-Ausg. Band 2.
- Schmorl & Seefeld in Hannover:**
*Nauticus 1914.
- Walter Allstaedt in Bremen:**
*Reichsadressbuch. 3. Bd. 1917 oder 1916.
*Karwiese, Hameln. 2. Teil.
*Cohen, Theorie d. Erfahrung.
- Bangel & Schmitt in Heidelberg:**
*Kultur d. Gegenwart: Relig. des Orients. 2. A.
*Conrad, Majestät.
*d'Agincourt, Gesch. d. Kunst.
*Sextus Empiricus, rec. Bekker.
*Fichte, nachgel. Schriftn. 3 Bde.
- B. Hartmann in Elberfeld:**
*Selbstbekenntnisse oder 40 Jahre a. d. Leben e. oft gen. Arztes. 3 Bde. 1854. Mit Nachtr. u. d. T. „Nachlese in u. ausser mir“. 4 Bde. 1856. Nur ein gutes Exemplar, das ich gut bezahle.
- A. Grüneberger & Co. Nl., Oels:**
Genealog. Taschenb. d. Ritter- u. Adelsgeschlechter Deutschlands. Gebunden. Gut erhalten.
- Plasehka, Wien I, Wollzelle 29:**
*Sauter, Gedichte. (Guter Preis!)
*Mollo, Vienne. (Wiener Ansichten.) Auch einzelne Stücke.
*Dante. Jede Sprache. Illustr.
*Goth. Taschenb. 1916. 3 Bde. Auch einz.
*Spitta, Seb. Bach.
- Josef Šafář in Wien VIII/1:**
*Hertwig, Lehrb. d. Zoologie. 10. u. 11. A.
*Ginsberg, Grdr. d. pathol. Histologie d. Auges.
*Greef, mikroskop. Anatomie d. Sehnerven.
*Augenärztliche Unterrichtstafeln (Magnus.) XVI, XIX.
*Lubarsch-Ostertag, Ergebnisse: Auge. I u. II.
*Ber. üb. d. Versammlung d. ophthalmolog. Gesellsch. zu Heidelberg. XXVI-XXIX. 1897/1901.
- N. J. Gamperts Bokh., Göteborg:**
Mebes, Paul, um 1800.
- Paul Cassirer in Berlin, Viktoriastr. 35:**
Hoffmanns W., ill. v. Hosemann. — do. Leder. (M., Müller.)
- R. Bauer's Bh. Leop. Brandes in Ronneburg, S.-A.:**
*Voss, 2 Menschen. Geb.
*Marhlits Romane. Volks-Ausg. 10 Bde. 20 M.
*Goethes Briefe a. Frau v. Stein, v. Fränkel. Geb.
*Stegemann, Weltkrieg. I u. II.
*Mamsell Übermut u. Trotzkopf. Bill. Ausg.
*Rud. Herzog. Alles. Neu, ev. zu Verlagsbarpreisen.
*Musik-Alben.
*Binger 3 Sommer in Löbichau u. alles üb. Löbichau u. Herzogin Dor. v. Curland.
*Abreisskalender, Christl., u. a.
- Gsellius in Berlin W. 8:**
*Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde.
*Briefadelskalender 1907.
*Rhein. Merkm. Bde., Jahrgge, auch defekt.
*Dumas, Kameliendame. (Zeitler.)
*Mommsen, römische Geschichte.
*Treitschke deutsche Geschichte.
*Allgemeine dt. Biographie.
- Paul Aliche in Dresden-A. 1:**
*Snehl, Einleit. in d. Differential- u. Integralrechng.
*Brandt, Sehen u. Erkennen.
*Reuter, Fritz, Werke. (1866.) Bd. 1, 2, 3, 11.
*Hegi, Flora. Bd. 4, 6.
*Murray's new English dict.
*Hoops Reallex. d. german. Altertumskunde.
*Gessners Werke. (Irgend eine billige Ausg.)
*Lohrmann-Schmidt, Mondatlas.
*Sinz, Mägeln.
*Gaedertz, über Fritz Reuter.
*Lyncker am Weimar. Hofe.
*Beitr. z. Gesch. d. dtshn. Spr., hrsg. v. Braune u. Paul. Bd. 10.
*Kurschat, dtsh.-litau. Wörterb.
*Versuch e. bremisch-niedersächs. Wörterbuchs. (1767-1869.)
*Dähnert, plattdt. Wörterb.
*Richey, Idiotikon. Hamburg.
*Berghaus, Sprachschatz d. Sassen.
*Diefenbach, Gloss. lat.-german.
*Hennig, preuss. Wörterb.
- Lippert'sche Buchh., Halle a/S.:**
*Haym, Hegel.
*Mauthner, Abhandlgn. a. d. Geb. d. Augenheilkunde.
*Kuh, E., Heibel.
*Aristophanes, II. Oxford Press.
*Hauptmann, gesamm. Werke.
- F. W. Kasten in Chemnitz:**
*Toussaint-L., französ. Unt.-Br. 30. od. dieser gleichlaut. Aufl.
*Toussaint-L., engl. Unterr.-Br. 30. od. dieser gleichlaut. Aufl.
*Spohr, L., Selbstbiographie. 1860.
- W. Schneider & Cie., St. Gallen:**
1 Sahulka, Erklärung der Gravitation duch Molekularkräfte.
1 Onken, techn. Lehrinstitut. Kurs Elektrotechnik.
- B. G. Teubner in Leipzig:**
*1 Tristan u. Isolde, M. Bildern v. R. Engels. Lpzg., B. G. Teubner.
Weitbrecht & Marissal, Hambg. I:
*Hess, Rom u. Jerusalem.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:
(A) Abhandl., Volksw., d. bad. Hochsch. N. F. 1-36.
(A) Bernthesn, org. Chem. 12. A.
(A) Erdmann, anorg. Chem. 5. A.
(A) Berichte d. freien dt. Hochstifts in Frkft. 1887, 1888.
(A) Rundschau, Dtsche. Bd. 40.
(A) Wörter u. Sachen. I-VI.
(A) Mitteil. d. anthrop. Ges. in Wien. Jg. 23, 25, 27.
(A) Canisius, Epistol., ed. Braumberger.
(A) Miquel, Reden. 4 Bde.
(A) Hübschmann, armen. Gramm.
(A) Ztschr. f. d. Altert. Bd. 12, 27, 28, 31.
(A) Ztschr. f. dt. Phil. 5, 15-22.
(A) Annalen d. Hydrographie. 41-44.
(A) Friedländer, Sittengeschichte Roms. 8. A.
(A) Sybel, Revolutionszeit.
(A) Praktika archaiolog. 1913 ff.
(A) Beilstein, org. Chemie. 3. A.
(A) Zukunft. Bd. 3, 4, 12, 17-19.
(A) Jahrb. d. Moorkunde. I. II.
(A) Wetzer u. W., Kirchnlex. 2. A.
(A) Reichsgesetzblatt f. Oest. 1869, 1894-1916.
(A) Landesgesetzsammlg., Ungar., 1865-1916.
(A) Friedjung, Vorherrsch. 9. A.
(A) Doeberl, Entw.-Gesch. Bay.
(A) Biographie, Allg. dt. 56 Bde.
(A) Mannus. I-VI.
(A) Ztschr. f. indukt. Abstamm- u. Vererbungslehre. I-XV.
(A) Bankers Magazine., 1-84.
(A) Velh. & Kl.'s Mtsh. 29, 30.
(A) Künstler-Lexikon, Allg., von Müller-Singer. 3. A.
(A) Orbigny, Foraminifères foss. du bassin tertiaire des Vienne.
(A) Ztschr. f. physiol. Chemie. 1-100.
(A) Zentralbl. f. inn. Med. 1-87.
(A) — f. allg. Pathol. 1-27.
(A) — f. d. ges. inn. Med. 1-11.
(A) Korrespondenzbl. f. Schweizer Aerzte. 44-46.
(A) Wochenschrift, Wiener med. 1-30.
(A) — Wiener klin. 1-29.
- Buchh. Reinh. Müller, Hambg. 24:**
Kroninck, Lehrb. d. qual. u. quant. Analyse.
Fresenius, Anleitung z. qual. und quant. Analyse.
Treadwell, Lehrb. d. anal. Chem.
- Evangel. Buchh. in Magdeburg:**
*Landwirtschaftsbilderbibel, hrsg. von Müller u. Benzinger.
*Schopenhauers sämtl. Werke, hg. v. Deussen.
*Stilling, Heimweh.
- Heinrich Hugendubel, München:**
Sterne, Tristram Shandy.
— empfindsame Reise.
Fischer, die Kette.
Chesterfield, Briefe.
Voltaire, Candide.
La Fayette, Prinzessin v. Cleve.
Smollett, Peregrine.
— Roderich Random.
Wedekinds Werke.
Weber, Demokritos. (Vollst. A.)
Heinrich Mann, Erstausgaben.
Werfel, Weltfreund. 1. A.
Das neue Universum, Bd. 36 u. 37.
Seneca, Tragoediae, ed. Leo.
Leo, plautinische Forschungen.
Bartels, Literaturgesch.
Spitzer, Wiener Spaziergänge. (Alte A.)
Sybel, Wiener Kongress.
Kalthoff, religiöse Weltanschauung.
- Helbing & Lichtenhahn in Basel:**
Don Quichotte. Nur ältere, schöne Ausgaben.
Hierta-Retzius, Modell-Sammlg. von Handarbeiten aus schwedischen Arbeitsstuben f. Kinder. Stockholm 1904.
Künstler-Lexikon, hrsg. v. Singer. 5 Bände.
Lexikon d. bildenden Künstler, v. Thieme.
Ranke, der Mensch. 2 Bde. Letzte Aufl. Hfz. Gut erhalten.
Robinson. Alte schöne Ausgaben.
Stebler u. Schröter, die besten Futterpflanzen. I/II.
— do. Bd. 2 apart.
Ecker, Kommentar z. Schweizer. Civilgesetzbuch.
Escher, do.
Oser, do.
Wieland, do.
- Heinrich Caspari, Verlagsbuchh. in Berlin:**
Talmud, ed. Goldschmidt. Bd. 1 u. 7. (Ungeb., zahle vollen Ladenpreis.)
Biblia Polygl. Compluti. 1514/17. Ztschr. d. Dt. Morgenl. Ges. Bd. 1-8.
Monatsschr. f. Gesch. u. Wiss. d. Judent. (Vollst. Serie.)
Zeitschr. f. Bücherfreunde. Neue Folge.
Aethiopische Drucke (Texte).
The sacred books of the Old Test., ed. Haupt.
Davidson, Concordance of the Hebrew and Chaldee scriptures. London 1876.
Benjamin of Tudela, Itinerary of: ed. Asher.
Ibn Janah, Book of roots, ed. Neubauer.
Neubauer, Catalogue Bodleiana.
Maimonides, 1e Guide, trad. Munk.
Egon Fleischel & Co. in Berlin:
Muther, Gesch. d. Malerei. (Smig. Göschen 107/11.) Auch e. Bde.

Kanitz' Sort. (R. Kindermann) in Gera-Reuss:
 *1 Francé, Leben d. Pflanze. Bd. 1. 2.
Kuhn'sche Buchh. in Eisleben:
 *Freitag, Soll u. H. (Gebraucht.)
 *Bloem, eis. Jahr. 100. Aufl. in Wildldr. (Neu.)
 *Spemanns Kunstkal. 1918. (Neu.)
 *Kunst u. Leben 1918. (Neu.)
G. E. Lückerd in Osnabrück:
 *Techn. i. 20. Jahrh., v. Miethe. 4 Bde.
 Guyau, Pfrreligion de l'avenir.
Ernst Joerges in Rostock i/M.:
 Das Schoopsche Metallspritzverfahren.
 Herzog, L., die Theaterprinzess.
 Barrie, wie Jordan d. Feld räumte.
 Haeckel, Kunstformen.
 Handb. d. dtshn. Unterrichts, v. Matthias. Bd. 2. Geb.
 Storck, Geschichte d. Musik.
 Weltall u. Menschheit. IV. V. Gb.
 Noeldechen, Wolf v. Wolfskehl.
 Treadwell, Chemie. I.
 Horn, Herbstblumen.
 Worrington, Märchen.
Helmich in Bielefeld:
 *1 Bathaus in Breslau. Radierg. v. Mansfeld.
 *1 Struck, Radieren.
 Ältere Bände von Kunstzeitschriften mit Abbildungen.
 *1 Lamey, Urkunden.
 *1 Roger-Wilmanns, westf. Urkundenbuch.
 *1 Culemann, Ravensberger Merkwürdigkeiten.
 *1 Weddigen, Beschreib. d. Grafenschaft Ravensberg.
Fritz Kerlé in M. Gladbach:
 *Bone, Lesebuch.
 *Engel, französ. Literatur.
 *Keiter-Kellen, Roman.
Felix L. Dames, Berlin-Lichterf.:
 *Atlas d. Alpenflora (Dt.-Oest. Alpen-Ver.) 2. Aufl.
 *Hesse, Tierkörper.
 *Kolbe, Insekten.
 *Lang, Morph. wirbell. Tiere.
 *Mau, freil. Nematoden niederl. Fauna.
 *Wiedersheim, Wirbeltiere.
 *Krause, normale Histol.
 *Jordan, Phys. wirbell. Tiere.
 *Warming, allgem. Botanik.
 *Handb. d. Naturwiss. (Jena.)
Buchh. Heh. Z. Gonski in Cöln:
 *Heilfron, Lehrb. d. Civilprozessordnung. I/II. Neueste Aufl. Angebote direkt.
A.-B. Lundequistsche Buchhdlg. in Upsala:
 Kantstudien. Philos. Zeitschr. Bd. 12.
Carl Beck (L. Haile) in München:
 Brockhaus' Konv.-Lex. Grosse Ausg. Pracht-Ausg.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.
 (L) Graul, tamul. Schr. II.
 (L) Schnitzler, Erstaussg.
 (L) G. Hauptmann, Erstaussg.
 (L) Pauli, Synthese d. Azofarbst.
 (L) Eschstruth, Romane. 4 Serien.
 (L) Almanach f. Weintrink. 1811.
 (L) Weinld. Elsass-Lothr.
 (L) Martin, Weinbau am Oberrh. 1844.
 (L) Brönnner, Weinbau in Süddeutschland. 1833.
 (L) Muthesius, Landhaus.
 (L) Janauschek, Orig. cistere.
 (L) Linder, Klosteraufhebg. in Dtschld.
 (L) Werke üb. Benediktinerord.
 (L) Goethes Wke., v. Heinemann.
 (L) Recke, Reisen dch. Dtschld. 1784.
 (L) Kahane, med. Handlex.
 (L) Fischer-D., Frau als Hausärztl.
 (L) Wagner, Regest. d. Sodafabr.
 (L) Schiemann, Russl. Polen.
 (L) Wöber, Mülner v. Zeh.
 (L) Philippovich, polit. Oek.
C. F. W. Warnecke in Hannover:
 *1 Mann u. Weib, von Kossmann u. Weiss. 3 Bände.
Körner'sche Buchh. in Erfurt:
 *1 Bölsche, Liebesleben in der Natur.
 *1 Goetze, die vor- u. frühgesch. Altertümer der Prov. Sachs.
 *1 Jaeger, Weltgesch. 4 Bde.
 *1 Hesse-Dofflein, Tierleben u. Tierbau. 2 Bde. Billig.
 *1 Platen, Heilmethode. 4 Bde.
 *1 Marshall, Tiere d. Erde. 3 Bde.
W. Schneider & Cie., St. Gallen:
 1 Dickens' Werke. Taschenausg. Bd. 2, 3, 5. Grün Lwd. geb.
J. Thomas, Mödling, Hauptstr. 33:
 Francé, Leben d. Pflanze. 1. Bd. (Ursach. d. Pflanzengest. usw.) u. 2. Bd. (Das Leben d. Ursubstanz.) Beide Bde. gut erhalt., antiqu., nur in Halbfranz.
Hans Goltz in München:
 Meier-Graefe, spanische Reise.
Chr. Kaiser in München:
 1 Schubert, Klaviersonate. 2hdg.
Rundverlangte Neuigkeiten
Sofort zurück
 erbitten wir alle remissionsberechtigten unverkauften Exemplare von
Jodl, Friedrich, Ästhetik der bildenden Künste. Hrsg. von Wilhelm Förner. Gr. 8°. Brosch. 11.— Ladenpreis.
 Für baldigste Rücksendung sind wir sehr verbunden.
 Nach dem 1. März bedauern wir keine Remittenden mehr annehmen zu können.
 Stuttgart u. Berlin, den 17. Dezember 1917.
J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Für unser juristisches Sortiment u. Antiquariat suchen wir einen tüchtigen

Verkäufer,

der gewandt im schriftlichen und mündlichen Verkehr ist; ferner für die

Buchführung

einen Gehilfen oder eine Gehilfin, die selbständig zu arbeiten vermögen und einige Kenntnisse in der doppelten Buchführung besitzen.

Zur Hilfe beim Versand, Kassen- und Rechnungswesen können wir noch einen

Schreiber

anstellen, der guter Stenograph u. Maschinenschreiber sein muß.

Sämtliche Stellungen sind dauernde und sofort oder möglichst bald zu besetzen.

Wir bitten um gef. kurze Bewerbungen m. Abschriften der Zeugnisse und womöglich Bildnis.

Berlin B. 35,
 Potsdamerstraße 106.
Struppe & Winkler.

München.

Von einer Verlagsbuchhandlung in einem Vororte Münchens wird eine Anfangskontoristin gesucht. Abwechslungsreiche Arbeit, durchgehende Arbeitszeit. Angebote unter A. B. 2021 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Gehilfin.

Verlagsbuchhandlung in einem Vororte Münchens sucht eine erfahrene Gehilfin, die mit doppelter Buchführung vertraut ist. Englische Arbeitsz. it. Angeb. unt. W. W. 2022 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Zur selbständigen Leitung meines Sortiments suche ich zum 2. Januar oder auch früher einen tüchtigen Gehilfen od. Gehilfin in selbständige Stellung. Auch jüngere Kräfte sowie Kriegsbeschädigte kommen für diesen leitenden Posten in Frage. Gefl. Angebote mit Gehaltsangabe postwendend erbeten.

Eurt Junghans, Wurzen i. Sa.
 Für größere Verlagsauslieferungen in Leipzig zu baldigem Eintritt gesucht tüchtiger, umsichtiger Gehilfe oder Gehilfin.
 Gef. Angebote an
Theod. Thomas
 Komm.-Gesch.
 Leipzig, Talstraße 13.

München.

Zum sofortigen oder späteren Eintritt erfahrener und zuverlässiger Verlagsgehilfe oder Gehilfin gesucht für Ganz-, Tag- oder Halb-Tagsstellung. Derselbe hat an Stelle des im Kriegsdienst befindlichen Inhabers das nicht große Geschäft zu leiten, vor allem Herstellung und Vertrieb der Bücher selbständig zu erledigen.

Anerbieten m. Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen umgehend an die Geschäftsstelle des B.-B. unter 2014 erbeten.

Verlagsgeschäft,

Berlin, sucht mit allen Arbeiten des Sortiments, insbesondere Führung des Bestellbuchs und Ladenverkauf vertraute Hilfskraft.

Bewerbungen an die Geschäftsstelle des B.-B. unter 2013.

München.

Erfahrener, tüchtiger Herr gesucht, der in einem kleinen Verlag während der Abendstunden der Frau des im Kriegsdienst befindlichen Verlegers bei der Herstellung und dem Vertrieb der Bücher mit Rat u. Tat zur Seite steht. Anerbieten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter 2015 an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Tüchtiger Sortimenter u. Antiquar zu baldigstem Eintritt gesucht. Angebote erbeten an
Buchhandlg. Gustav Fock G. m. b. H.,
 Leipzig.

Zum baldigen Eintritt wird für eine

rheinische Buchhandlg.

e. vorwärtsstrebende, organisatorisch veranlagte Kraft gesucht. Neben der Erledigung der schriftlichen Arbeiten im Sortiment wird großer Wert darauf gelegt, d. guten Entwicklungsmöglichkeiten des seit einigen Jahren angegliederten Verlags zu fördern. Anerbieten unter Beifügung eines Bildes an die Geschäftsstelle des B.-B. unter Nr. 2027.

Bewandte Verkäufer

mit guten Literaturkenntnissen sucht sofort
Selmar Hahne's Buchhandlung
 Berlin S. 14, Prinzenstr. 54.

**Kunst-Verlag
Berlin W.
sucht für sofort**

geschulte Kraft, Herrn oder Dame, für Herstellung (Arrangement u. Drucklegung) illustrierter Werke.

Dauernde Stellung. Angebote mit Zeugn.-Abschr. u. Gehaltsanspr. unter D. J. G. Nr. 2026 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Lüchtig. Gehilfe
oder
Gehilfin**

für bald oder später gesucht.

Angeb. m. Zeugnisabschr., Gehaltsangabe und Bild erbittet

**Akad.
Buchhdlg. Raßmann
Jena.**

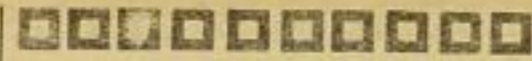
Für unsern Verlag suchen wir für sofort oder später einen **Verlagsbuchhändler** in mittleren Jahren, welcher mit

**Herstellung
und Vertrieb**

vollständig vertraut ist. Nur Herren wollen sich melden, welche bereits eine erfolgreiche Tätigkeit nachweisen können.

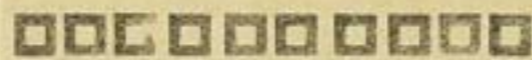
Schriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Berlin W 66, Kaiserhoffstr. 1.
**Globus-Verlag,
G. m. b. H.**



Ich suche zum 1. Februar 1918 eine erstklassige Stenotypistin m. guter Schulbildung, die imstande ist, eine umfangreiche Korrespondenz nach kurzen Angaben selbständig zu erledigen. Die Stellung ist dauernd und wird den Leistungen entsprechend bezahlt. Arbeitszeit 9-5 Uhr. Angebote mit Gehaltsforderung erbittet

**Paul Graupe,
Antiquariat,
Berlin W. 35,
Lützowstraße 38.**



**Für
Zeitschriftenexpedition
und Buchhaltung**

suche ich zu mögl. bald. Antritt eine selbständig arbeitende

Gehilfin.

**Th. Krusche, Univ.-Buchhandlung
in Erlangen.**

**Gehilfe
(Gehilfin)**

ev., mit gründlicher, in besten Firmen erfolgter Ausbildung zum 1. Jan. 1918 od. später gesucht. Meldungen mit Zeugnisabschriften, Bild u. Angabe d. Gehaltsanspruchs erbeten.

**Aug. Steiger
Moers a/Rhein
Inhaber Hofbuchhändler
W. Steiger.**

Zweiter Sortimentler für lebhaftes modernes Sortiment in großer Stadt Süddeutschlands für 1. Januar oder später für dauernd gesucht. Angebote militärfreier oder kriegsbeschädigter Herren unter Angabe der Gehaltsansprüche nebst Photographie unter J. L. 1813 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Hannover.

Wir suchen zum baldigen Eintritt tüchtigen Gehilfen (Gehilfin). Tätigkeitsgebiet: Abrechnungsverkehr mit den Verlegern und Kundenbedienung. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

**Schmohl & von Seefeld Nachf.
Hannover, Bahnhofstr. 14.**

Tüchtiger Sortimentler und Antiquar zu baldigstem Eintritt gesucht. Angebote erbeten a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 2024.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

junger, angehender Buchhändler, militärfrei, sucht Stellung in einem Berliner Sortiment. Angeb. sind zu richten an:

**Ph. Dünner
Berlin S.O., Elisab.-Ufer 41.**

Sortimentler, verh., 29 J., vollst. militärfrei, 3. Jt. Geschäftsleiter in ungeländiger Stellung, in allen Fächern des ges. Buchhandels mit allen Nebenbranchen durchaus firm, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, nur selbständige dauernde Stellung für bald oder später, auch kommt Kontorist in Betracht. Gef. Angebote unter „Geschäftsleiter“ an Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig, erbeten.

**Verlagsbuchhändler
Kriegsteilnehmer, Mitte
30er, bestens bekannter
Fachmann, zeitgem. Buchausstattung u. Reklame, redaktionell selbständig u. guter Stilist, sucht entspr. Posten. Antritt kann sofort erfolgen. Ang. m. Gehaltsang. erb. u. # 2011 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.**

Vermisste Anzeigen

**Leistungsfähige
Druckerei**

in Vorort Berlins

ist noch in der Lage,
größere Arbeiten auszuführen.

Angebote unter Nr. 1941 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Für die Herausgabe eines **kleinen Konfirmationskatalogs 1918** erlauben wir die Herren Verleger von Konfirmationschriften u. Büchern um **umgehende** Titelangabe.

**Buchhandlung
der Evangelischen Gesellschaft
Zürich 1, Sihlstr. 33**

**Günstige
Anzeigegelegenheit für
Verleger!**

Ich habe mit einigen großen Tageszeitungen (u. a. Taal. Rundschau, Münchener Neueste Nachr.) günstige Anzeigenabschlüsse noch vor der letzten Tarifierhöhung getroffen, die ich für meine Zwecke nicht voll ausnütze und zum Teil abtreten kann. Beteiligungsangebote erbitte umgehend an

**Alexander Dunder Verlag
Weimar.**

Reisevertretung

bekannter, vorn. Buch- und Kunstverl. übernimmt gegen mäßige Provision.

**Heimatverlag
Berlin-Steglitz
Althoffstraße 5/III.**

Die Kriegszeitung der Festung Borkum bietet die Herren Verleger um Zusendung von Rezensionsexempl., Büchern und Schriften vaterländischen u. volkstüml. Inhalts, um sie durch ausführliche Besprechung ihren Lesern bekanntzumachen.

Wir kaufen zu hohen Preisen, wenn in größ. Posten vorhanden

**Restauslagen, ev. m. Verlagsrecht:
Moderne Romane
und andere Werke.**

Bevorzugt wird Hochdruck od. brosch. Umgehende Angeb. gleich mit Muster-Exemplaren unter # 582 zur Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig erbeten

Restbestände, auch älterer Bücher biographischer, kulturgeschichtlicher u. historiographischer Art, gegen Kasse zu kaufen gesucht. Angebote unter 2025 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Gewandter Übersetzer

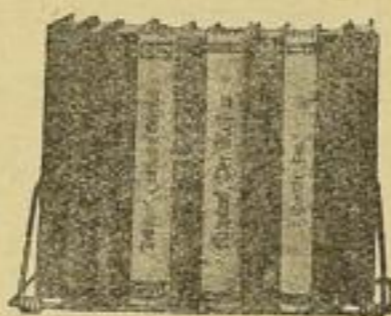
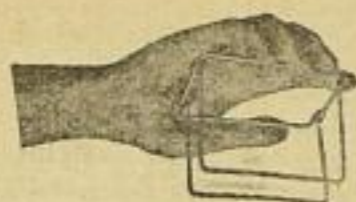
aus dem Italienischen, Englischen u. Französischen erbittet Aufträge unter # 2019 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Kontrollkassen
für Buchhandlungen.**

Auf 8 Tage zur Probe. Viele Empfehlungen. Illustrierte Prospekte kostenlos.

Paul Böttger, Bernburg.

Verstellbare Bücherklammer, das Praktischste, was es gibt.

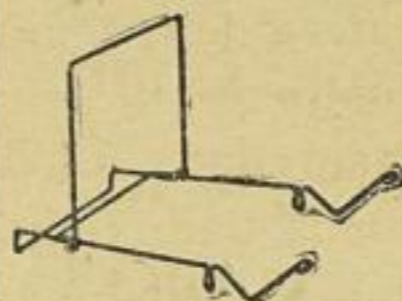


Bisheriger Absatz
über
30000 Stück

Größe I zum Ausstellen einzelner Bände, verstellbar je 25 Pfg.
Größe II zum Ausstellen mehrerer Bände, verstellbar je 40 Pfg.
Verzinnter starker Draht mit 20% Steuerzuschlag.

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

Verstellbare Bücherstütze



Aus verzinnem Draht, ebenfalls verstellbar. Die auszustellenden Bücher können in jedem Winkel, flacher oder steiler, wie gewünscht, zur Auslage kommen. Diese Stütze ist zusammenlegbar und beansprucht

wenig Raum zur Aufbewahrung. Preis je 25 Pfg. mit 20% Steuerzuschlag.

K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

Wir suchen

einen größeren Posten sat. holzhalt. weiß Druckpapier

ca. 57x88 cm etwa 40 Kilo schwer
" 60x83 " " 30-35 " "
" 63x94 " " 35-40 " "


Gef. Angebote mit Muster und Preisangabe erbittet

Verlagshaus für Volksliteratur u. Kunst,
G. m. b. H.,
Berlin SW. 61.

Ich versende zur O.-M. 1918

keine Vordrucke und kann keinerlei Verfügungen!

gestatten.

Georg  Bath
Berlin SW. 11

Diese Anzeige erscheint dreimal und betrifft Ostermesse 1918.

Rücksendungs- vordrucke (Remittendenfacturen)

versende ich diesmal nicht. Abschlußzettel werden in gewohnter Weise im Laufe des Januar auf den Weg gebracht.

Verfügung (Disponieren)

kann ich ausschließlich von denjenigen Bänden gestatten, die nach dem 31. Oktober 1917 bedingt geliefert wurden.

Da ich seit erfolgter Mobilmachung nicht ein einziges Buch unvertanget vertriebe, kommen fast durchweg nur Rücksendungen kleineren und mittleren Umfangs in Frage, so daß die für meinen Geschäftsbetrieb diesmal unumgängliche Maßnahme — sie erfolgt erstmalig — verhältnismäßig leicht durchführbar ist.

Soweit die auf Lager befindlichen Vorräte solches irgend gestatten, gebe ich auf Wunsch in neue Rechnung bedingt zu jetzigen Preisen ab.

Heinrich Minden
in Dresden.

Ostermesse 1917-1918

Dritte Bitte an die Herren Verleger!

Zurückgreifend auf die Bekanntmachung des Verlegervereins in Nr. 277 des B.-Bl. v. 28. 11. 17, Ostermesabrechnung 1917 betr., teile ich den Herren Verlegern, mit denen ich noch nicht abrechnen konnte, mit, daß mir eine Abrechnung des Jahres 1916 bis zum 31. Dez. d. J. nicht möglich ist, daß ich aber Vorkehrungen getroffen habe, daß die Abrechnung D.-M. 1918 über 1916 und 1917 gleichzeitig geschehen wird. Ich bitte dringend, sich bis dahin gedulden und meinen Ruffah im B.-Bl. Nr. 285 v. 7. 12. 17 unter dem Titel „Aulaud und Ostermesse 1918“ lesen zu wollen. Und weiter bitte ich, mir die Fortführung des Geschäftes nicht durch Verweigerung weiterer Neuigkeitsbestellungen erschweren zu wollen. Vielleicht helfen alle Verleger mit, daß meine Wünsche am Schlusse meines erwähnten Aufsatzes erfüllt werden.

Franz Arenhold

i/Sa. Besische Buch- u. Kunstbldg
Buer I. Westfalen
3. St. im Felde, den 11. 12. 17
Geir. i. e. M.-G.-R.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kauft bar E. Daniels, B. Weiffensee.



Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Setzmaschinen mit großer Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Materialbestände ermöglichen die Ausführung umfangreicher Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften
Werk- und Illustrationsdruck

Katholisches Prachtwerk

2 Bde. in Prachtband mit Tausenden Abbildungen auf Kunstdruckpapier gedruckt

Von jedem Band einige Hundert Exemplare

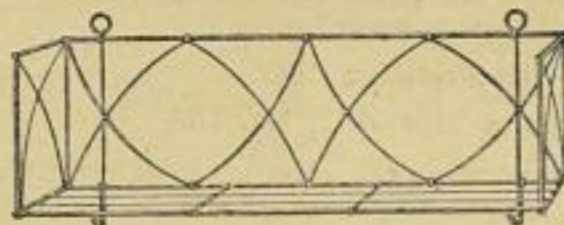
Keine Ramschware — sondern solide Friedensarbeit

nur ganz, auch mit Verlagsrecht, zu verkaufen.

Angebote unter \ddagger 2023 an die Geschäftsstelle des B.-V

Restauflagen und Makulatur werden mit 22.- M. für 100 Kilo bezahlt, ev. auch in Tausch Druckpapier geliefert. Je 1 Probebogen mit Angabe des ungefähren Gewichts und ob roh, brosch., geb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 2004 erbeten. Dieser Preis dürfte kaum wieder erzielt werden.

Für Sortimenter, die unter Platzmangel leiden, unentbehrlich ist mein **Wandregal aus Draht, beliebig zu vergrößern**



Größe I passend für Altstein-, Kronen-, Wiking-, Inselbücher u. ä. Formate. Höhe 16 cm, Breite 50 cm, Tiefe 12 cm. Preis M. 3.50 netto Verpackung — .45 Pfg.

Größe II für Bücher größeren Formats, Romane, Klassiker usw. Höhe 19 cm, Breite 30 cm, Tiefe 14 cm. Preis M. 4.50 netto Verpackung — .50 Pfg.

Größe I und II können auch vereinigt werden. Dieses elegante, fein verzinnerte, aus stärkstem Material hergestellte und daher sehr stabile Drahtregal dient zum Ausstellen von Büchern und ermöglicht restlose Ausnutzung des verfügbaren Wandraumes.

+ K. S. Koehler, Barsortiment Leipzig +

Todesanzeigen.

Heute folgte meine Frau, die Mutter meiner mir verbliebenen vier Kinder, das einzige Kind ihrer großen Mutter,

Ella Felber, geb. Schilling

unserem ältesten Sohne im Tode nach. Wer sie kannte, weiß, was wir verloren haben.

Berlin W. 30, z. J. Jena, Bismarckstr. 2,
14. Dezember 1917.

Emil Felber.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Das Deutsche Kulturmuseum. S. 1245. — Vom Antiquariatshandel. VII. S. 1246. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1247. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 1247. — Kleine Mitteilungen. S. 1248. — Personalschriften. S. 1248. — Sprechsaal. S. 1248. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels S. 8161. — Anzeigen-Teil: S. 8164—8176.

- | | | | | | |
|---------------------------------------|---|--|-------------------------------------|--|--|
| Abbat in Wiesb. 8164. | Burchard in Elberf.-S. 8171. | Gonski 8173. | Körner in Erfurt 8173. | Puttkammer & M. 8171. | Simplex-Verlag U 2. |
| Ad. H. Naumann in Jena 8174. | Burgersdijf & N. 8171. | Grass in Brau. 8165. | Krische in Erf. 8174. | Rahigens 8175. | Stabel in Würzb. 8170. |
| Ad. Verlagsgesellschaft in Le. 8165. | Caspari in Brln. 8172. | Graupe 8174. | Ruhf'sche Buchh. in Gisl. 8173. | Rafker, M., in Zürich 8170. | Stauff & Cie. 8171. |
| Alte in Dr. 8172. | Cassirer, P., 8166. 8172. | Grüneberger & Co. 8172. | Vanterborn 8171. | Reinisch, H., in Brln. U 2. | Steiger in Moers 8174. |
| Amelangs Verlag in Le. 8165. | Cotta'sche Bh. Nchf. 8173. | Gurlitt 8168. 8169. | Lenobel 8170. | Roland-Verlag 8167. | Stein in Sonderburg 8170. |
| Alltaedt 8172. | Dames 8173. | Gumpert's Buchh. 8172. | Lippert'sche Buchh. in Halle 8172. | Rosenthal, J., in Wä. 8171. | Stiftungsverlag in Potsdam 8165. |
| Arenhold 8175. | Deutsches. Großloge II des J. D. G. F. in Hamb. 8165. | Haag in Luzern 8171. | Loewenthal, W. & S., 8170. | Rothacker, D., in Brln. 8170. | Struppe & B. 8173. |
| Bachmann, Chr., in Hann. 7164. | Draefele 8171. | Habbel in Reg. 8164. 8170. 8171. | Pöffer in Riga 8171. | Safar 8172. | Stuttgarter Verleger-Vereinigung 8164. |
| Bangel & Schmitt 8172. | Drei Masken-Verl. U 4. 8174. | Hahne, S., in Brln. 8173. | Pöderdt in Osn. 8173. | Schallehn & B. 8167. | Süddeutsche Monatshefte 8170. |
| Bartels in Weif. 8175. | Dunder & Humblot in Wä. 8164. | Hartmann in Elbf. 8172. | Pundeant'sche Bh. 8173. | Schauenburg in Lahr 8164. | Teubner, W. G., in Le. 8172. |
| Bath, G., in Brln. 8175. | Dunder, H., in Weimar 8174. | Haus Hohst. Verl. 8171. | Maas & Kauf 8171. | Schergens in Bonn 8171. | Thesemann's Buchh. in Weimar 8167. |
| Barvic & N. 8171. | Dünner 8174. | Heimat-Verlag 8174. | Meier, O., G. m. b. G. in Le. 8164. | Schickhardt u. Ebner U 4. | Thomas in Mödling 8173. |
| Bauer's Bh. in Ronneburg 8172. | Dworischak 8171. | Helbing & L. 8172. | Markmann 8164. | Schmorl & v. S. Nchf. 8172. 8174. | Thomas, Th., Romm. Weich. 8173. |
| Beck, C., in Wä. 8173. | Dabwad 8170. | Heltos-Verlag 8167. | Meuffer 8171 (2). | Schneider & Cie. in St. G. 8172. 8173. | Verlaandanstalt H. Koch in Darmstadt U 3. |
| Behrendt, C., in Wiesbaden 8164. | Edlinger's Verlag in Wien 8165. | Helmich in Vielef. 8173. | Meyer, Edm., in Brln. 8171. | Schneider in Duff. 8171. | Verlag d. B.-V. U 1. |
| Benschelmer in Mannh. 8167. | Gilert 8170. | Hirzel 8170. | Minden in Dr. 8175. | Schölkens & Raon 8172. | Verlag d. Grenzboten 8167. |
| Büdnernagel 8164. | Elwert in Warb. 8171. | Hua in Gänzb. 8171. | Mittmann 8171. | Schweiger Cort. in Wä. 8171. | Verlag f. Sozialwissenschaft 8165. |
| Büch. & B. 8171. | Enklin & Laiklin 8165. | Hugendubel 8171. 8172. | Möller-Kiefer 8171. | Schwarz, Dr. J., in Wien 8170. | Verkaufshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Brln. 8175. |
| Büch. & B. 8172. | Evang. Bh. in Magd. 8171. 8172. | Jörges in Rostod 8173. | Müller & S. 8170. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag d. B.-V. U 1. |
| Bloch, Ed., 8168. | Felber, C., in Brln. 8176. | Junghans in Würzen 8173. | Müller, H., in Hamb. 8172. | Schweiger Cort. in Wä. 8171. | Verlag d. Grenzboten 8167. |
| Boerner in Le. 8171. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kabisch Verlag in Würzburg 8167. | Müller in Leugenfeld 8171. | Schwarz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag f. Sozialwissenschaft 8165. |
| Böttger in Bernb. 8174. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kaiser, Chr., in Wä. 8171. 8173. | Neubert in Halle 8170. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verkaufshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Brln. 8175. |
| Bonsen & Maasch 8170. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kant in Gera 8173. | Odenbourg, H., in Wä. 8172. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag d. B.-V. U 1. |
| Braun'sche Hofbuchh. in Karlsr. 8171. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kasten in Chemn. 8172. | Ock in Le. 8170. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag d. Grenzboten 8167. |
| Buchh. d. Evang. Gef. in Zürich 8174. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kerl 8173. | Pantlan, Gebz., 8170. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag f. Sozialwissenschaft 8165. |
| Buchh. Europa in Jnnchr. 8171. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kerker in Ulm 8171. | Pennhüller 8171. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verkaufshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Brln. 8175. |
| Buchholz in Hörter 8170. | Felber, C., in Brln. 8176. | Kochler, H. F., in Le. 8175 (2). 8176. | Petermann 8171. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag d. B.-V. U 1. |
| | Felber, C., in Brln. 8176. | Kocher's Nchf. 8171. | Pilots & C. 8166. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag d. Grenzboten 8167. |
| | Felber, C., in Brln. 8176. | | Plascha 8172. | Schwartz, Dr. J., in Wien 8170. | Verlag f. Sozialwissenschaft 8165. |

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs
des Deutschen Buchhandels.

10.—15. Dezember 1917.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 289.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt.
— H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

*Benedictusverlag Schmid & Cie., Leipzig, Königsstr. 35/37. Gegr. 2./II. 1911. Bankkonto Agl. Filialbank, München. Postcheckkonto Dr. Ulrich Schmid, München 8969. Inh.: Dr. Ulrich Schmid, i. St. Zürich, Bahnpostfach 16 696. Auslieferung u. Geschäftsverkehr nur durch den Leipziger Komm.: Boldamar. [Dir.]

Vesthorns Buchhandlung, Ferd., (Jac. Siedenburger), Goldingen (Nchl.), ging an W. Veritz über, der firmiert: Ferd. Vesthorns Buchh. (W. Veritz). [Dir.]

Brünslowische Postbuchh., C., (E. Brüdner), Neubrandenburg, hat Postcheckkonto Hamburg 15 302. [Dir.]

Eupel, Fr. Aug., Sondershausen, ging auf den Redakteur Dr. Reinhold König über. [S. 11./XII. 1917.]

*Girtanner, C., Ebnet (Schweiz, Kanton St. Gallen). Sorth. Gegr. Jan. 1917. Inh.: Carl Girtanner-Kleiber. Leipziger Komm.: Wallmann. [Dir.]

Greven & Bechtold, Köln. Der Mitinh. Wilhelm Rich. Greven ist verstorben. [B. 289.]

Hartung, H., & Sohn, Leipzig. Die Firma ist erloschen. [Dir.]

Henze, Arthur, Großenhain. Inh. ist Siegfried Brodmüller, Procura ist erteilt der Frau Emilie Brodmüller geb. Schmidt. [S. 10./XII. 1917.]

Junkelmanns Buchh. u. Antiq., Jena, hat Postcheckkonto Leipzig 30 523. [Dir.]

Krüger, Heinrich, Leipzig-Neudnitz. Der Inh. Heinrich Krüger ist verstorben. [Dir.]

Lang, C., Antiquariat, Zürich, jetzt Predigerplatz 6. [Dir.]

Mosche, Louis, Meissen. Der Inh. Ehr. Hans Oskar Mosche ist verstorben. [Dir.]

Simion Hf., Leonhard, Berlin, hat Postcheckkonto 27 433. [Dir.]

Technischer Verlag Naumann & Co., Gera, ist im Handelsregister gelöscht worden. [S. 10./XII. 1917.]

Walhallaverlag Schmid & Cie., Leipzig, veränderte sich in Benedictusverlag Schmid & Cie. [Dir.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1917, Nr. 289

Bücher, Broschüren usw.

Buch, Das. Blätter für Kritik. Herausgeber: Paul Altheer. 1. Jahrgang, Nr. 11 vom November 1917. Verlag: Zürich, Paul Altheer. Aus dem Inhalt: Die Schuld am Kriege. Von L. — Emil Wiedmer: Robert Walser.

Buchhandlung der Berliner Stadtmission, Berlin SW. 61, Johanniterstr. 4—5: [Röttger'sche Bucherei, leichte und schwere Kriegsausgabe]; Der Führer. Eine Auswahl guter Bücher für das evangelische Haus, dargeboten durch die B. d. B. St. 8°. 80 S. Preis: 500 Stück 30 M., 1000 Stück 50 M., 2000 Stück 95 M.

Deleiter, Erich: Verzeichnis aller in der Kriegszeit erschienenen Volksliteratur über Ernährung, Hauswirtschaft, Kleintierzucht, Garten-, Gemüse- und Obstbau. Zusammengestellt von E. D. Ein Führer für Gemeindeverwaltungen, Volks- und Kriegsküchen, Frauen-Vereine, Kleintierzüchter und Reingartenbesitzer sowie für jeden Haushalt in Stadt und Land. 8°. 38 S. Dresden-N. 26, Verlagsanstalt Erich Deleiter. Ladenpreis M. —20.

Eigentum, Geistiges. Zeitschrift für Literatur und Pressewesen. Herausgeber: Friedrich Huth. 14. Jahrgang, Heft 3 vom Dezember 1917. Verlag: Charlottenburg, Kaiser Friedrich-Straße 53. Aus dem Inhalt: Friedrich Huth: Das Urheberrecht an Zeitungsartikeln. XI: Nachrichten tatsächlichen Inhalts dürfen freiz abgedruckt werden. — Wer Sorgen hat, hat auch Pflör. Ein Urheberrechts-Prozess. Von Hth.

Frick, Wilhelm, G. m. b. H., Buchhandlung, Wien I, Graben 27: Frick's Handkatalog. Hervorragende Erscheinungen des Deutschen Büchermarktes 1917/18. 8°. 120 S.

Grote, G., Verlag, Berlin SW.: Weihnachts-Almanach 1917. 8°. 64 S. mit Abbildungen.

Kunsthandel, Der. Fachblatt für die Interessen des gesamten Kunsthandels und verwandter Berufsweige. Nr. 12 vom Dezember 1917. Lübeck, Verlag des »Kunsthandels«. Aus dem Inhalt: Lothar Brieger: Das Kunstsammeln. — Kunstauktionen und Bilderpreise. Von A. R.

Meulenhoff & Co., Amsterdam: Het Boek in 1917: Letterkundig Jaarboek en Catalogus 1917—1918. Bevattende een letterkundig overzicht en een uitgebreide titelopgaaft van nieuwe en vroeger verschenen Werken bewerkt door D. Smil, Bibliothecaris van het Leesmusem te Amsterdam. Achttiende Jaargang. Uitgegeven met medewerking van den »Nederlandsche Uitgeversbond«. Gr. 8°. 124 u. 56 S. m. Abbildungen.

Papagen, Der. Eine Zeitschrift für Kunst und was damit zusammenhängt. Herausgegeben und geleitet von Jakob Ludwig Schwalbach. 1. Jahrgang, Nr. 12, ausgegeben Ende November 1917. Preis M. —60 das Heft. Breslau I, Schweidnitzerstr. 16/18, Verlag: Graphisches Kabinett, Jakob Ludwig Schwalbach. Aus dem Inhalt: Adolf Claus: Aus dem Leben eines deutschen Malers. Erinnerungsblätter an seinen Sohn Wilhelm Claus (Schluß). — Meta Escherich: Das Kind in der deutschen Kunst des 19. Jahrhunderts (Schluß).

Schriftsteller-Zeitung, Weimarer. Eine Schrift für die Praxis des Schriftstellers und Vermittlungsblatt zwischen Schriftsteller, Dichters, bildendem und Vortrags-Künstler. Herausgeber: Franz von der Groth. Schriftleiter: Karl Neuschild, Gotha. Nr. 3 vom Dezember 1917. Weimar: Verlag des Weimarer Schriftsteller-Bundes. Aus dem Inhalt: Paul Bourgeois: Standesbewußtsein. — Franz von der Groth: Gemeinsamer Buchvertrieb.

Stadmann, L., Verlag, Leipzig: Taschenbuch für Bücherfreunde. Vierte Folge. Herausgegeben von Rudolf Greinz. Kl. 8°. 218 S. Ladenpreis M. —60.

Zwiebelfisch, Der. Eine kleine Zeitschrift über Bücher und andere Dinge. 1916/17. VIII. Jahrgang. Heft 6. 8°. S. 153—192. München, Hans von Weber, Verlag. Inhalt: Hans von Weber: Gegen den Krieg im Lande. — Zur Frage der Feldbuchhandlungen. Idee und Geld. Von H. v. W. — Otto Riebicke: An die Dame mit den Brillanten. — Hans Reimann: Ein Vorschlag. — Scherz, Spott, Hieb.

Zeitschriften- und Zeitungsaussätze.

Buchhandel, Interessantes vom. Reichspost, Morgenausgabe, vom 8. Dezember 1917. Expedition: Wien.

Hahn, Victor: Die Zeitung. (Aus Anlaß der Preiserhöhung in Berlin von 5 auf 10 Pfennige.) National-Zeitung Nr. 281 vom 1. Dezember 1917. Expedition: Berlin.

Heinitz, Wilhelm: Zeitgemässe Betrachtungen zu dem Problem Antiqua oder Fraktur. Prometheus Nr. 1468 vom 15. Dezember 1917. Leipzig, Verlag von Otto Spamer.

Jugendchriften. Schwäbischer Merkur, Morgenausgabe, vom 9. Dezember 1917. Expedition: Stuttgart.

Katfch, Herm.: Etwas von der »Gazette des Ardennes«. Kölnische Volkszeitung Nr. 922 vom 24. November 1917. Expedition: Köln a. Rh.

Oppenheimer, Franz: Zur Soziologie der Zensur. Die Hilfe Nr. 49. Expedition: Berlin.

Thummerer, Dr. Johannes: Die Kriegsliteratur-Sammlung der Deutschen Bucherei. Frankfurter Zeitung, II. Morgen-Ausgabe, vom 9. Dezember 1917. Expedition: Frankfurt a. M.

Antiquariats-Kataloge.

Baer, Joseph, & Co., Buchhändler und Antiquare, Frankfurt a. M., Hochstr. 6: Antiquariats-Katalog Nr. 649: Architektur. Auswahl wertvoller Werke zum Teil aus der Bibliothek des Hofbaumeisters B. D. 8°. 24 S. 320 Nrn.

Breslauer, Martin, Verlagsbuchhändler und Antiquar, Berlin W. 8, Französische Strasse 46, I: Verzeichnis Nr. 30: Verschiedenes. 8°. 72 S. 727 Nrn.

Lübecke, Robert, Wissenschaftliches Antiquariat, Lübeck, Koenigstr. 41: Katalog Nr. 65 antiquarischer Werke, bestehend aus Neu-Anschaffungen aller Literatur-Gebiete zu sehr niedrigen Preisen. 8°. 51 S. 1253 Nrn.

Müller, Friedrich, Antiquariat, München, Amalienstr. 61: Antiquariats-Anzeiger Nr. 27: Verschiedenes. 8°. 52 S. 958 Nrn.

Weigel, Oswald, Antiquariat und Auktions-Institut, Leipzig, Königsstr. 1: Auktions-Katalog Neue Folge Nr. 69: Bismarck und seine Zeit. Die nachbismarckische Zeit. Der Weltkrieg. Bibliothek Horst Kohl nebst einigen Beiträgen aus den Bibl. Kaemmel und Matthias. 8°. 24 S. 454 Nrn. Versteigerung: Montag, den 17. Dezember 1917.



Kleine Mitteilungen.

Erscheinen der Zeitungen zu Weihnachten und Neujahr. — Für Berlin ist folgende Anordnung für den Zeitungsbetrieb am bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrstag getroffen und von der zuständigen Stelle zur Nachachtung im ganzen Reiche empfohlen worden: 1. Am ersten Weihnachtsfeiertag und am Neujahrstag dürfen nur Frühausgaben erscheinen; alle anderen Ausgaben sind an den beiden vorbezeichneten Tagen verboten. Am zweiten Weihnachtsfeiertag darf keinerlei Ausgabe erscheinen. 2. In den Nächten vom zweiten Weihnachtsfeiertag zum folgenden Tage und vom Neujahrstag zum folgenden Mittwoch darf der Betrieb in den Druckereien nicht vor 9 Uhr abends, die Versendung der Zeitungen nicht vor Mitternacht, deren Verteilung nicht vor dem andern Morgen erfolgen.

Gründungsversammlung des Deutschen Vereins für Buchwesen und Schrifttum. — Der feierlichen Gründung des Deutschen Vereins für Buchwesen und Schrifttum, über die wir an anderer Stelle berichten, ging die geschäftliche Gründungsversammlung dieses Vereins voraus. Nachdem Geh. Hofrat Dr. Volkmann-Leipzig die Versammlungsteilnehmer begrüßt hatte, erstattete Museumsdirektor Prof. Dr. Schramm-Leipzig als Schriftführer des Gründungsausschusses Bericht und hob dabei besonders hervor, daß die Beteiligung an dem Werke des Vereins und dessen Organisation soweit gediehen sei, daß mit gutem Gewissen an die Gründung herantreten werden könne, zumal auch der Stand der zur Verfügung stehenden Geldmittel ein günstiger sei. Die Versammlung beschloß daraufhin einstimmig die Vereinsgründung und stellte anschließend die Satzungen auf. Hierbei wurde u. a. bestimmt, daß das Museum des Vereins nicht den Namen »Deutsches Museum für Buchwesen und Schrifttum« führen, sondern als »Deutsches Kulturmuseum« ins Leben treten solle. Die vom Verein geplante Zeitschrift für deutsche Geisteskultur soll zunächst als Beilage des »Archivs für Buchgewerbe« herausgegeben werden. Weiter erfolgten die Wahlen für den Vorstand, der aus folgenden Herren besteht: Geh. Hofrat Dr. Volkmann, Leipzig, 1. Vorsitzender; Universitätsprofessor Geh. Hofrat Dr. Göh, Leipzig, 2. Vorsitzender; Museumsdirektor Professor Dr. Albert Schramm, Leipzig, Schriftführer; Unterstaatssekretär Dr. Lewald, Berlin, Vertreter des deutschen Reichskanzlers; Geh. Rat Dr. Stadler, Dresden, Vertreter des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern; Geh. Rat Dr. Böhme, Dresden, Vertreter des Königl. Sächs. Ministeriums des Kultus und öffentlichen Unterrichts; Kreishauptmann Wirkl. Geh. Rat von Burgsdorff, Leipzig; der Rektor der Universität Leipzig Geh. Hofrat Universitätsprofessor D. Dr. Kittel; Geh. Regierungsrat Dr. Heyn, Dresden, Vertreter der Generaldirektion der Kgl. Sammlungen in Dresden; Geh. Hofrat Professor Gufmann, Dresden, als Studiendirektor der Kgl. Akademie für bildende Künste in Dresden; Geh. Hofrat Professor M. Seliger, Leipzig, als Direktor der Kgl. Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe in Leipzig; Geh. Hofrat Arndt Meyer, Leipzig, als Vertreter des Deutschen Buchgewerbevereins; Geh. Regierungsrat Freiherrn von Der als Rat der die Finanzen des Vereins verwaltenden Königl. Kreishauptmannschaft zu Leipzig; Oberbürgermeister Geh. Rat Dr. Dittrich, Vertreter der Stadt Leipzig; Universitätsprofessor Geh. Hofrat Dr. G. Seeliger, Leipzig; Kommerzienrat A. Seemann, Leipzig, und Professor Walter Tiemann, Leipzig. Die Wahl des aus 50 bis 150 Mitgliedern zu bildenden Verwaltungsrates überließ die Versammlung dem Vorstand. Damit war die Tagesordnung erledigt.

»Zur Ausfuhr verboten.« — Von beachtenswerter Seite wird uns geschrieben: In letzter Zeit sind mehrfach Postsachen angehalten worden, weil Buchhändler darin an ihre ausländischen Besteller als Grund der Nichtlieferung bestimmter bestellter Druckschriften angegeben haben, daß die Druckschrift zur Ausfuhr verboten sei. Es empfiehlt sich, derartige Bemerkungen zu unterlassen und sich mit dem Hinweis »zurzeit nicht lieferbar« oder ähnlich zu begnügen.

Die Deutsche Bucherei ist wiederum durch hochherzige Stiftungen von Verlagsbuchhändlern um einige Marmorbüsten bereichert worden. Es stifteten Herr Verlagsbuchhändler Kaiserlicher Rat Ernst Urban in Wien die Marmorbüste von Nikolaus Lenau; Herr Oskar Ritter von Hölder in Firma Alfred Hölder, Hof- und Universitätsbuchhändler in Wien, die Marmorbüste von Adalbert Stifter; die Zentralkommission der K. K. Schulbuchverlage in Wien die Marmorbüste von Franz Grillparzer und die Herren Marcus und Dr. Richard Stein in Firma Manz'sche Hof- und Verlagsbuchhandlung in Wien die Marmorbüste von Ferdinand Raimund.

Ausfuhr von Musikinstrumenten. — Auf eine Eingabe des Reichsamts zu der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 27. November 1917 über die Ausfuhr von Zink ist vom Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung in Berlin unterm 11. Dezember nachstehende Antwort erteilt worden: Die Zollämter sind ermächtigt worden, die Ausfuhr von Musikinstrumenten außer Klavieren bis zum 31. Dezember 1917 ohne Ausfuhrbewilligung zuzulassen, soweit in den Sendungen nicht mehr als 25 kg Zink und 2 kg anderer Metalle enthalten sind.

Personalnachrichten.

Gefallen:

am 17. November Herr Gottfried David, Oberjäger in einem Jäger-Bataillon, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl. Der Verstorbene war bis zum Kriegsausbruch 2 Jahre lang der angesehenen Verlagsbuchhandlung E. S. Mittler & Sohn, Königliche Hofbuchhandlung, Berlin, ein sehr geschätzter Mitarbeiter.

Gestorben:

am 3. Dezember nach langem schweren Leiden Herr Wilhelm Blum, Inhaber der gleichnamigen Buchhandlung in Berlin-Neukölln. Er hat das von ihm im September 1911 gegründete Geschäft aus kleinen Anfängen zu beachtenswerter Entwicklung gebracht. Durch seine frühere Tätigkeit im Vorstand der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgesellschaften ist er einem größeren Kreise des Buchhandels bekannt geworden;

ferner:

am 4. Dezember in einem Lazarett an den Folgen einer schweren Verwundung Herr Ernst Schmidt, Jäger in einem sächsischen Jägerbataillon, ein langjähriger treuer und tüchtiger Mitarbeiter der Verlagsbuchhandlung m. b. H. Alwin Huhle in Dresden.

Paul Kaiser †. — In Leipzig ist am 17. Dezember der Pfarrer der Leipziger Matthäi-Gemeinde D. Paul Kaiser im Alter von 65 Jahren gestorben. Kaiser hat sich als religiöser Dichter einen Namen gemacht und ist auch als Erzähler hervorgetreten. Zu erwähnen sind besonders »Grüß Gott!« (4. Aufl. 1915), »Die Bergpredigt des Herrn, ausgelegt in Predigten« (3. Aufl. 1912), »Paul Gerhardt« (1906).

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion, jedoch unterlegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Ladenpreis und Kriegspreis.

Die Frage des Teuerungszuschlages erregt derzeit alle buchhändlerischen Gemüter, sowohl die der Verleger als die der Sortimenten. Es wird darüber gestritten, ob Verleger oder Sortimenter unter den gegebenen Verhältnissen berechtigt seien, einen Teuerungszuschlag einzuhängen, und ob die bisher getroffenen Maßnahmen nicht etwa an den Grundpfeilern der großen wirtschaftlichen Buchhändler-Vereinigung zu rütteln vermögen. Sowohl Sortimenter als Verleger verteidigen tapfer ihre Front; eine Entscheidung herbeizuführen, sind sie aber bisher nicht imstande gewesen, und das Publikum muß leider die Kriegskosten beider Parteien bezahlen. Der Verleger erhöht fortgesetzt den Verkaufspreis, und der Sortimenter macht unterschiedslos seinen 10%igen Teuerungszuschlag zu dem erhöhten Preise.

Mit dieser Lösung wird ein Dauerfriede zwischen Verleger und Sortimenter nicht geschlossen werden können; es dürfte dadurch noch ein an Zahl und Kraft stärkerer Gegner, das Publikum, hinzukommen. Um diese Krastprobe zu vermeiden, würde es sich für die streitenden Teile wohl lohnen, eine Plattform zu finden, von der aus diese so wichtige Angelegenheit zur Zufriedenheit beider Teile geordnet werden könnte.

Wäre es nicht zweckmäßiger, wenn die Verleger, in Berücksichtigung der Verhältnisse, einen Ladenpreis und einen Kriegspreis für jedes Buch, das im Kriege gedruckt wird, oder besser für alle Bücher festsetzen und den Kriegspreis nach einem festen Satz, etwa 25% Zuschlag zum Friedenspreise (Katalogpreis), bestimmen würden?

Dadurch würde der Wirrwarr der Preisschwankungen und die zeitraubende Katalogarbeit sofort beseitigt werden. Der Sortimenter, der zumeist mit 33% Rabatt und auch mehr an dem Verkaufspreise des Verlegers beteiligt ist, erhält sodann seinen Teuerungszuschlag in einer ganz einwandfreien Form, und dem Publikum wäre jeder Anlaß zur Klage genommen.

Wien.

Josef Venobel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerlichsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Ⓩ Der „Simplicissimus“ eröffnet das neue Jahr mit einer Sondernummer:

Jahres-Bilanz

Wie schon der Titel sagt, wird in schlagenden Bildern und Worten gezeigt, was Deutschland im Jahre 1917 errungen und was seine Feinde nicht erreicht haben. Uns Deutschen soll diese Jahres-Bilanz ein Trostblick in die nahe siegreiche Zukunft sein; unseren Feinden soll sie schmerzhaft die Torheit ihrer Ablehnung unseres Friedensangebotes in Erinnerung bringen.

Die Nachfrage nach dieser Nummer wird eine sehr rege sein!

Gleichzeitig sehen wir uns infolge der ungeheuren Preissteigerungen veranlaßt, unsere bisherigen Preise aufzuheben. Vom 1. Januar 1918 ab treten nachstehende neue Bezugsbedingungen in Kraft:

a) Bezug durch Kommissionär oder direkt:

das Vierteljahr M. 6.— ord., M. 4.— bar.
die einzelnen Nummern 50 Pf. ord., 33 Pf. netto
direkt liefern wir nur mit ganzer Portoberechnung.
Rücksendung (bis 5%) der mit Einzelberechnung bezogenen Exemplare und Abrechnung hat spätestens 4 Wochen nach Vierteljahrsschluß zu erfolgen.

b) Bezug als Postabonnement

(ohne Rücksendungsrecht):

das Vierteljahr M. 6.—. Wir vergüten gegen Einsendung der Originalpostquittung M. 1.50. Die Vergütung kann auch mit Barjaktur in Leipzig erhoben werden, wenn die Originalpostquittung aufgellebt ist.

Auslieferungsstellen:

Berlin: Gustav Großkopf; Dresden: Moriz Käse; Frankfurt a. M.: Faust & Ehrmann; Freiburg i. Br.: Joh. Schlepp, Hofbuchhandlung; Hamburg: H. Carly; Köln: Saarbach & Co., G. m. b. H.; Leipzig: L. A. Ritter; Mannheim: Brochhoff & Schwalbe; München: Buchhandlung R. Beck (L. Waite); Nürnberg: Heinr. Schrag's Hofbuchhdlg.; Stuttgart: Strecker & Schröder; für Österreich-Ungarn: J. Rafael, Wien I, Graben 28; für die Schweiz: W. Schneider & Co., St. Gallen.

Die Versandstelle des *Simplicissimus* befindet sich in Stuttgart, Johannesstraße 11a, weshalb alle eiligen Bestellungen und Reklamationen gleich dorthin zu richten sind.

Wir bitten zu beachten, daß wir gezwungen sind wegen Papiermangels und der ständig steigenden Herstellungskosten, auf keinen Fall mehr als 5% der mit Rücksendungsrecht bezogenen Exemplare zurücknehmen zu können und wir die Rücknahme weiterer Nummern ausnahmslos verweigern müssen. Außerste Einschränkung des Bezuges mit Rücksendungsrecht ist unbedingt nötig.

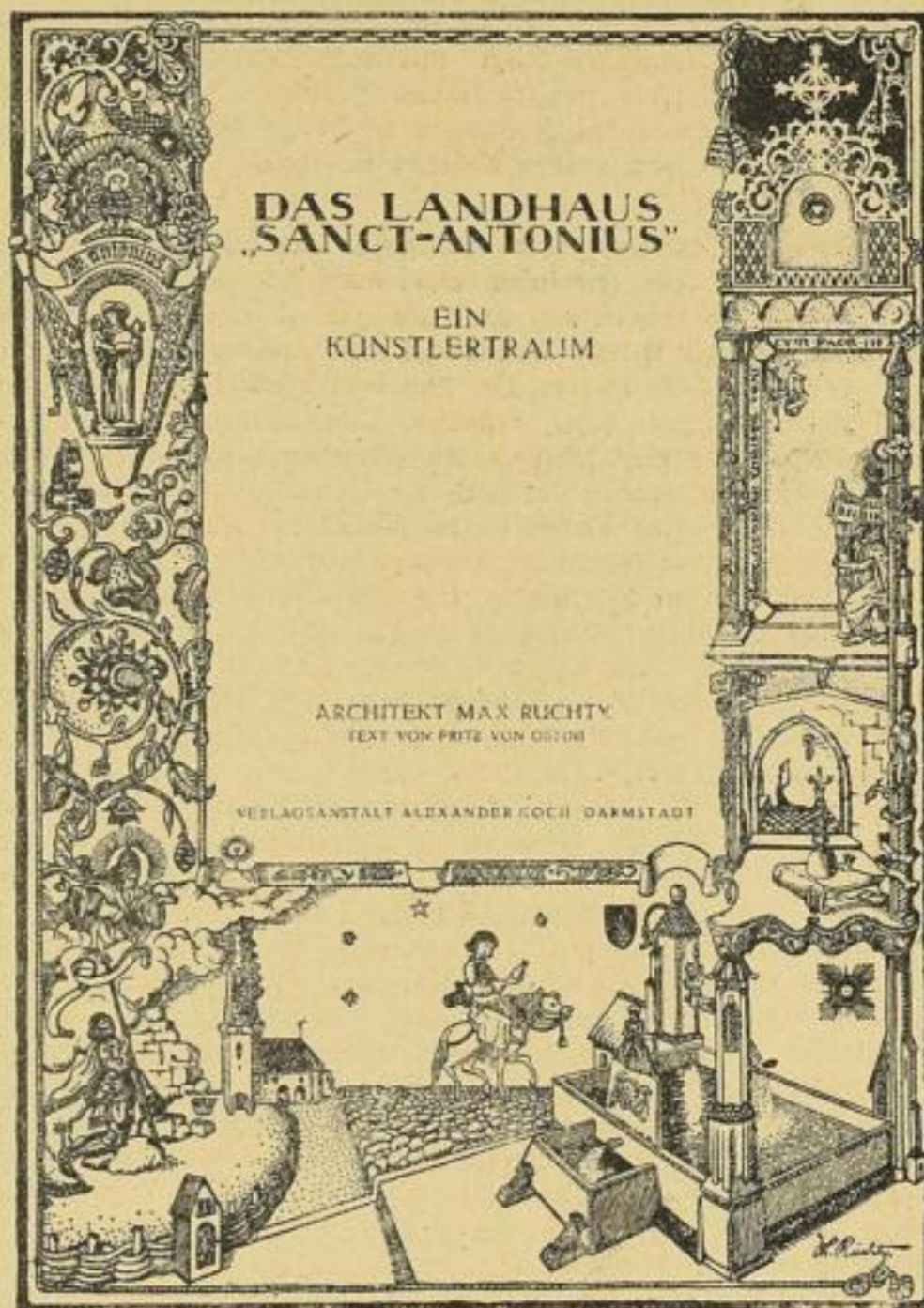
Jetzt ist die beste Gelegenheit, unter den Einzelkäufern des *Simplicissimus* neue Abonnenten zu werben, da der regelmäßige Einzelkauf nicht mehr gewährleistet werden kann.

München im Dezember 1917

Subertusstraße 27

Simplicissimus-Verlag

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH DARMSTADT



Als Neuigkeit für 1918

erscheint bei uns in wenigen Tagen
in kleiner einmaliger Auflage:

DAS LANDHAUS „SANCT-ANTONIUS“

Ein Künstlertraum von Max Ruchty
mit Text von Fritz von Ostini

30 schwarze u. farbige Tafeln in kl. Folio. Aussen- und Innenarchitekturen. Möbel. Gartengestaltung u. s. w. darstellend.
In weiss jap.-Papier gebunden M. 25.—
mit 30 vom Hundert.

Für jeden Kunst- und Bücherfreund
für jeden Innenraumkünstler
ein selten-reizvolles Geschenkwerk.

Da wir wegen der bestehenden Herstellungsschwierigkeiten voraussichtlich überhaupt nur bar abgeben können, halten wir befreundeten Buchhändlern einen mit Probestudien versehenen Werbedruck zur Verfügung.

Bar-Bestellungen

können wahrscheinlich ab 20. 12. Erledigung finden.

Ⓩ

DARMSTADT

Ⓩ

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH

Verlag der Germania
A.-G. für Verlag und Druckerei
Berlin C 2, Stralauer Str. 25.

Soeben erschien:

Ⓩ **Jahrbuch
der Hl. Eucharistie**

Neuer Sakramentskalender
für das Jahr 1918

144 Seiten 8° mit vielen Abbildungen, meist Wiedergaben klassischer Gemälde, und einem Wandkalender. **Preis nur 80 Pfennig**, 55 Pf. netto und bar, 50 Stück je 53 Pf., 100 Stück je 51 Pf., 500 Stück je 50 Pf., 1000 Stück je 47 Pf. bar.

Hauptinhalt:

Brors, P. Fr. X., Herz Jesu, Quelle alles Trostes — Desterle, Dr. P., O. S. B., Die Hl. Eucharistie: des Kriegers Trost, des Kriegers Kraft — Rings, P. M., O. Pr., Die Hl. Eucharistie: der Trost und die Kraft der Dabeingeblienen — Klug, Dr. Ignaz, Zeitgemäße Wegweiser — Dem Friedensfürsten Papst Benedikt XV. — Das Königtum des eucharistischen Herzens Jesu — Der Krieg und die katholischen Interessen — Übernatürliche Lebensauffassung im Kriege — Oberhirtliche Kriegsmahnungen — Heiligenlegenden — Kalendarium — Gedichte — Erzählungen.

Das „Jahrbuch der Hl. Eucharistie“ ist ein Kalender, der mit anderen nicht zu vergleichen ist. Ein heiliger Ernst und Ewigkeitswerte geben ihm das charakteristische Gepräge. Von fast allen Fürstbischöfen, Erzbischöfen und Bischöfen Deutschlands und Österreichs ist unser Jahrbuch empfohlen worden. Der neue Jahrgang enthält ein Geleitwort des Apostolischen Nuntius Eugen Pacelli, Erzbischofs von Sardi.

Ein Massenabsatz

ist mit Leichtigkeit zu erreichen. **Fast jeder Katholik, sicher aber jede katholische Familie ist Käufer.** Kolportage von Haus zu Haus, Rundsendung mit Bestelllisten und Vorlage beim Verkauf katholischer Literatur bringen zweifellos größte Erfolge. Versehen Sie sich sofort mit Exemplaren, **denn erfahrungsgemäß ist das Jahrbuch bald vergriffen.** Firmen, die besondere Verwendung planen, wollen sich mit uns unverzüglich in Verbindung setzen, wir kommen ihnen weitestgehend entgegen.

Berlin C 2, Dezember 1917.
Stralauer Straße 25

Germania,
Akt.-Ges. für Verlag und Druckerei

Einen außergewöhnlich großen Erfolg erzielte bei der Uraufführung im Theater in der Königgräzer Straße zu Berlin

Die Straße nach Steinach.

Eine ernsthafte Komödie in drei Akten
von

Wilhelm Stücklen.

In eleganter, vornehmer Ausstattung M. 3.— no.

Rabatt 33 1/3% und 11/10 Exemplare.

In Kommission nur wenn gleichzeitig bar bestellt!

Drei-Masken-Verlag G. m. b. H.
Berlin W 30.

Nollendorffstr. 13/14.

Verlag von Schickhardt und Ebner (K. Wittwer) Stuttgart.

Ⓩ

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Fillis-Goebel

Grundsätze der Dressur und Reitkunst

Vierte, verbesserte Auflage

Gr. 8°. 427 Seiten mit dem Bilde des Verfassers und 70 Abbildungen auf 36 Tafeln.

Geheftet M. 14.— ord., M. 9.80 no.

Gebunden M. 16.— ord., M. 11.20 no.

auf 12 1 Freiexemplar.

Wir bitten auf dem beigefügten Zettel zu verlangen.